



der dunkelsteiner

Ausgabe 05/2017

Die Gemeindezeitung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald

*Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!*

Feiertags-Gottesdienste

GANSBACH

23. 12. | 18.00 Uhr Vorabendmesse
 24. 12. | 15.00 Uhr Krippenandacht
 24. 12. | 22.00 Uhr Christmette
 25. 12. | 9.00 Uhr Festgottesdienst
 26. 12. | 9.00 Uhr Festgottesdienst
 30. 12. | 18.00 Uhr Vorabendmesse
 31. 12. | 15.00 Uhr Jahresschlussandacht
 1. 1. | 9.00 Uhr Festgottesdienst
 2. & 3. 1. | Sternsingeraktion
 6. 1. | 9.00 Uhr Festgottesdienst

GEROLDING

24. 12. | 9.15 Uhr Gottesdienst
 24. 12. | 15.30 Uhr Kindergottesdienst
 24. 12. | 22.00 Uhr Christmette
 25. 12. | 9.15 Uhr Gottesdienst
 26. 12. | 9.15 Uhr Gottesdienst
 31. 12. | 9.15 Uhr Gottesdienst
 31. 12. | 15.30 Uhr Jahresschlussandacht
 1. 1. | 9.15 Uhr Gottesdienst
 6. 1. | 9.15 Uhr Gottesdienst

MAUER

24. 12. | 8.30 Uhr Hl. Messe
 24. 12. | 16.00 Uhr Kinderweihnacht
 24. 12. | 22.00 Uhr Christmette
 25. 12. | 8.30 Uhr Hochamt
 26. 12. | 8.30 Uhr Hl. Messe
 31. 12. | 16.00 Uhr Schlussgottesdienst
 1. 1. | 17.00 Uhr Hl. Messe

Jagdpatchauszahlung 2018

GANSBACH

- Mo, 5. 3. | 7.30–11.00 Uhr
 Mo, 12. 3. | 7.30–11.00 Uhr
 Do, 15. 3. | 14.00–17.00 Uhr
 Mo, 19. 3. | 7.30–11.30 Uhr

GEROLDING

- Di, 6. 3. | 13.00–15.30 Uhr
 Di, 13. 3. | 13.00–15.30 Uhr
 Di, 20. 3. | 13.00–15.30 Uhr
 Do, 22. 3. | 13.00–17.00 Uhr

MAUER

- Di, 6. 3. | 7.30–11.00 Uhr
 Do, 8. 3. | 13.00–17.00 Uhr
 Di, 13. 3. | 7.30–11.00 Uhr
 Di, 20. 3. | 7.30–11.00 Uhr

Weitere Abholung oder Überweisung (Bagatellgrenze beachten) des Jagdpatches ist bis 5. September des laufenden Jahres beim Gemeindeamt in Gerolding während der Amtsstunden möglich.

Bürgermeistersprechstunden

DONNERSTAG

- 13.00–14.30 Uhr | Gemeindeamt Gansbach
 14.45–16.00 Uhr | Gemeindeamt Mauer
 16.15–18.00 Uhr | Gemeindeamt Gerolding

Amtsstunden

GANSBACH

- Montag | 7.30–12.00 Uhr
 Donnerstag | 14.00–18.00 Uhr

GEROLDING

- Dienstag | 13.00–16.00 Uhr
 Donnerstag | 13.00–18.00 Uhr

MAUER

- Dienstag | 7.30–11.00 Uhr
 Donnerstag | 13.00–18.00 Uhr

Während der Feiertage (24. 12. 2017 bis 6. 1. 2018) finden keine Amtsstunden statt.

In dringenden Fällen sind wir jedoch am Mittwoch, 27. 12. 2017 von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr und am Mittwoch, 3. 1. 2018 von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr erreichbar.

Bauamtsstatistik 2017

- 12 Einfamilienhäuser
 1 Wohnhausanlage
 6 Zu- u. Umbauten
 10 Nebengebäude
 1 Wirtschafts- und Stallgebäude
 10 Bauliche Anlagen
 7 Niveauregulierungen
 28 Bauanzeigen

Statistik Standesamt und Staatsbürgerschaft 2017

- 12 Staatsbürgerschaftsnachweise
 Diverse Eintragungen ZPR/ZSR (Sterbefälle, Geburten, Familienstandsänderungen usw.)
 12 Eheschließungen

Gemeinderatssitzungen 2017

5 Sitzungen

Gemeindevorstands-sitzungen 2017

6 Sitzungen

Straßenbeleuchtung

Ausgefallene oder blinkende Straßenbeleuchtung bitte direkt an die Nummer **02753/6236 (Tonband)** oder an **0664/4300591** melden.

Hundeabgabe 2018

Die Hundeabgabe ist jeweils im Februar für das laufende Jahr (2018) zu entrichten.

Die Höhe der Hundeabgabe beträgt € 18,-. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde beträgt die Abgabe € 100,-. Hundemarken werden nur noch für neu angemeldete Hunde ausgegeben. Alle anderen Marken behalten weiter ihre Gültigkeit.

Wie Sie sicher wissen, ist jeder Hundehalter gesetzlich verpflichtet, seinen Hund mit einer gültigen Hundemarke zu kennzeichnen. Sollten Sie keinen Hund mehr besitzen, so teilen Sie uns dies bitte ebenfalls mit.

Dr. Josef Schönberger

Allgemeinmediziner

T 02753/70005

Ordinationszeiten

- Mo: 8.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 Di: 8.00–12.00 Uhr
 Mi: 8.00–12.00 Uhr
 Fr: 8.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Urlaub von 27. 12. 2017 bis 5. 1. 2017

Nächste Ordination: 8. 1. 2018

Vertretung: Dr. Vieghofer, Aggsbach-Dorf, T 02753/8400

DDr. Petra Schwarzinger-Schauer

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

T 02753/20777

Ordinationszeiten

- Mo: 7.30–13.00 Uhr
 Di: 12.00–17.00 Uhr
 Do: 12.30–17.00 Uhr
 Fr: 7.30–12.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage:
 28. 12. 2017 und 29. 12. 2017 Urlaub

Nächste Ordination:

4., 5. 1. 2018, 8.00–12.00 Uhr



Franz Penz
Bürgermeister



Wir sind auf dem richtigen Weg – wenn wir ihn gemeinsam gehen!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Am Ende eines Jahres zieht man Bilanz – wo war man erfolgreich, was ist gelungen bzw. in welchen Bereichen sollte man mehr tun. Die politische Arbeit ist bekanntlich das „Bohren harter Bretter“. Man braucht viel Geduld, Ausdauer und ein wenig Hartnäckigkeit.

Wo lagen unsere Schwerpunkte:

- » Wir hatten 2017 eines der größten Straßenbaubudgets in der Gemeindeggeschichte mit einem Volumen von € 404.000,-.
- » Für die Grundversorgung des täglichen Bedarfs konnte in Gerolding ein Nah & Frisch Geschäft geschaffen werden.
- » Mit dem neuen Tiefbrunnen wurde die Wasserversorgung für Gansbach gesichert.

Was ist uns zukünftig ein Anliegen:

- » Im Straßenbau ist noch viel zu tun.
- » Baulandentwicklung und Wohnungsbau für die Orte Mauer, Gansbach und Gerolding.
- » Friedhöfe: Hier werden wir mehr in Sanierung und Pflege investieren.

Erstmals in der 46-jährigen Geschichte unserer Gemeinde wird ein Entwicklungskonzept über künftige Weichenstellungen in unserer Gemeinde intensiv und sachlich diskutiert. Das stärkt mich in der Überzeugung, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Nur ein solcher Prozess kann nachhaltig Strukturen verändern. Es ist mein erklärtes Ziel, die Gemeinde zu einen!

Was zeichnet sich in groben Umrissen ab, in welche Richtung könnte es führen?

Es mehrt sich der Wunsch, die Orte aufgrund ihrer lagebedingten Stärken weiter zu fördern und somit die gesamte Gemeinde zu stärken.

Gansbach soll als Wirtschaftsstandort mehr Bedeutung beimessen werden und es soll versucht werden, die ärztliche Versorgung weiter auszubauen. Auch Einrichtungen wie Bank-, Post- und die häufigsten Verwaltungsangelegenheiten

sollen unbedingt erhalten bleiben. Die Bündelung von den täglichen Lebensbedürfnissen soll somit einen Mehrnutzen für den Bürger darstellen.

Im Rahmen der Kooperationsstammtische hat sich die Mehrheit für eine Zusammenführung der Schulen ausgesprochen. Der Unterricht und die Betreuung unserer Kinder könnte langfristig durch die besseren und moderneren Raumressourcen in Gerolding stattfinden.

Für Mauer als attraktiven Wohnort sehe ich persönlich die Chance der Entfaltung auf dem Gebiet der Kultur, Freizeit und Tourismus (z. B. Schnitzaltar).

Bringen Sie sich ein, tragen Sie zur Entwicklung unserer Gemeinde bei. Es ist ein offener Prozess, Sie können jederzeit teilnehmen und auch ohne Anmeldung zu den Kooperationsstammtischen kommen. Mehr Infos erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.dunkelsteinerwald.gv.at.

Eine Landesausstellung 2023 in der Region Dunkelsteinerwald sehe ich als Jahrhundertchance. Für das kommende Jahr sehe ich daher die Notwendigkeit, alles an Ideen und Geistesgütern zur Landesausstellung zu mobilisieren und eine Vision für unsere Gemeinde zu den Themen „Kultur und Musik“ zu entwickeln.

Mein abschließender Dank gilt all jenen, die sich in unserer Gemeinde bei den Vereinen, Institutionen, Pfarren, der Pflege von öffentlichen Flächen verdient gemacht haben. Vieles wäre farblos ohne euch – daher Danke für euer Engagement!

**Ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest,
viel Gesundheit, Glück und Freude für das Jahr 2018
wünscht herzlichst**



Ihr

Wahlservice zur Landtagswahl 2018

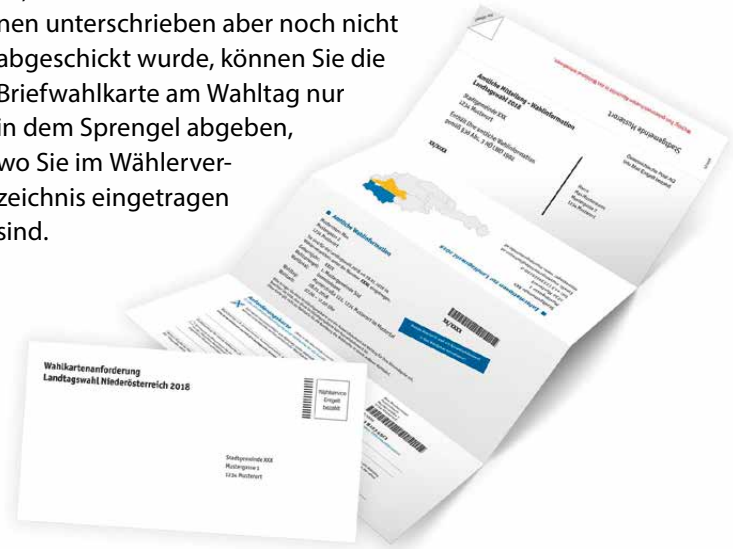
Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf **unsere Mitteilung (siehe Abbildung)**. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018, 24.00 Uhr. Die Zustellung erfolgt nachweislich und als eingeschriebene Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 6.30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen. Weiters haben Sie die Möglichkeit, mit der Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal in Niederösterreich, welche Wahlkarten entgegennehmen, ihr Wahlrecht auszuüben (wenn die Wahlkarte noch nicht als Briefwahlkarte von Ihnen unterschrieben ist). Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprenkel abgeben, wo Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.



Astüberhang

Als Grundbesitzer einer Fläche, die an öffentliche Verkehrswege angrenzt, sind Sie nach § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet, überhängende Äste und Sträucher zu entfernen. Wir sind dazu verpflichtet, alle Eigentümer zur Verhinderung von Beeinträchtigungen und zur Absicherung der Verkehrssicherheit aufzufordern. Daher könnten Sie als Grundbesitzer dazu in den nächsten Wochen ein Schreiben der Gemeinde erhalten. Nutzen Sie bitte die Wintermonate zur Pflege des Astüberhangs. Mitunter ist es auch notwendig, Hilfe dafür in Anspruch zu nehmen. Wir bitten Sie, diese Arbeiten unbedingt durchzuführen.

Winterdienst

Der angelaufene Winterdienst wird auch dieses Jahr von unseren bewährten Unternehmen in der Gemeinde, der Firma Knedelstorfer und Herrn Franz Grießler durchgeführt. In Mauer wird Herr Josef Berger diese Arbeiten übernehmen. Der Raum Gerolding wird von der Ge-

meinde erledigt. Eine Ausfahrtsanordnung kann nur nach Beurteilung des Winterjournaldienstes erfolgen!

Parken auf Gemeindestraßen: Wir appellieren gerade in den Wintermonaten, das Fahrzeug so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen - zur Benachteiligung aller - nicht durchgeführt werden. **Räum- und Streupflicht der Anrainer gemäß §93 Abs. 1 StVO**

Die Marktgemeinde möchte die Grundeigentümer von Liegenschaften darauf hinweisen, dass diese verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige entlang ihrer Liegenschaft innerhalb der Ortsgebiete von Schnee und Verunreinigungen nach den Bestimmungen der StVO zu säubern und bei Schneelage und Glatteis zu bestreuen. Liegenschaftseigentümer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der Besitzer!

Abschied und Neubeginn in der Pfarre Gansbach

Am 29. Oktober erfolgte durch Abt Columban Luser OSB von Göttweig die feierliche Einsetzung von Pater Benjamin Schweighofer OSB als Nachfolger von Pater Christian in der Pfarre Gansbach. Trotz heftigem Sturm ließ sich niemand abhalten, dieser Feierstunde bei zuwohnen. Bei Kerzenlichtatmosphäre und umrahmt vom Kirchenchor und dem Familienliturgiekreis wurde der Abschied und Neubeginn feierlich begangen. Seitens der Gemeinde überbrachte Vizebürgermeisterin Anna Schrattenholzer die Grußworte. Wir wünschen Pater Benjamin alle Gute, viel Freude und Erfolg in der Pfarre Gansbach!

Einige Wochen vorher wurden Pater Christian Gimbel, der 10 Jahre lang Pfarrer von Gansbach war und die Pfarre spirituell tief geprägt hat, sowie Markus Krammer OSB, der die letzten 9 Monate interimistisch die Pfarre mit ganzem Herzen geführt hat, verabschiedet. Das Engagement der beiden Priester wurde bei den Abschiedsfeiern gebührend zum Ausdruck gebracht und durch die Anwesenheit der Pfarrgemeinde bzw. vieler Vereine bedankt. Pater Christian erhielt für seine 10-jährige Tätigkeit von Bgm. Franz Penz die Silberne Ehrennadel der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald.



Diakon Karl Stupka verstarb am 1. November 2017: Karl Stupka war lange Zeit in der Pfarre Gerolding als Diakon tätig. Er war ein tiefgläubiger Mann, dessen seelsorgerische Tätigkeit von großem persönlichen Einsatz und Pflichtbewusstsein geprägt war. Karl Stupka wurde 85 Jahre und lebte mit seiner Gattin in Maria Langegg.



OSR Rudolf Streimelweger feierte am 10. November seinen 90. Geburtstag. OSR Streimelweger war von 1979 an Schulleiter in der Gemeinde, zunächst in der VS Gansbach und bis zu seiner Pensionierung 1989 in der VS Gerolding/Mauer. Gemeinde und Schulleitung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald gratulierten dazu recht herzlich!



Aufforsten nach Borkenkäfer?

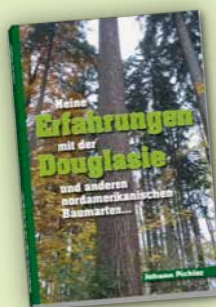
Im heurigen Sommer traten in unseren Wäldern große Schäden durch den Borkenkäfer auf. Die Waldbesitzer stehen nun vor der Frage, welche Holzarten soll man aufforsten? Ich habe meine Erfahrungen in einem Buch niedergeschrieben. Mit der Douglasie und anderen nordamerikanischen Baumarten treffen Sie eine sichere Holzartenwahl gegen den Borkenkäfer! Informieren Sie sich in diesem Buch, damit Sie Erfolg haben.

Buchbestellung:

Pichler Johann
Göttweigergasse 6
3122 Gansbach
pichler-Johann@aon.at
T 0664/4517463

Preis: € 22,- inkl. 10% MwSt.
zuzüglich Porto

Die Bücher liegen für Sie auch in den Gemeindeämtern zum Erwerb auf.



Ausschuss: Feuerwehr – öffentliche Gebäude – Straßenbau

Ein sehr arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Aktivitäten der Feuerwehren Mauer, Gerolding, Häusling und Gansbach-Kicking können den jeweiligen Jahresberichten der Wehren entnommen werden. Die Gemeinde ist stets bemüht, die Aufgaben der Feuerwehren bestmöglich zu unterstützen und zu fördern (z.B. FF-Jugend-Wettbewerb, Anschaffung eines Atemluftkompressors, etc).



Im Bereich der Öffentlichen Gebäude können z.B. folgende Projekte erwähnt werden:

- » im KIGA Mauer: Verbesserung des Sonnenschutzes für die großen Glasflächen und das Abschleifen und Neuversiegeln der Parkettböden
- » bei der VS Gerolding: Fassadenreinigung (wegen Algenbefalls)
- » „Altes Gemeindeamt“ in Gerolding: Adaptierungen im Erdgeschoß für die Einmietung eines Nahversorgers
- » Bereich Kirche/Friedhof Gerolding: Neuherstellung einer barrierefreien WC-Anlage
- » Instandsetzung des Stiegenaufganges (Friedhof Gansbach)
- » KIGA Gansbach: Instandhaltung Holzfenster und Reparatur der Jalousien

Johann Fink
Geschäftsführender
Gemeinderat



- » Kinderspielplatz Gansbach: Erneuerung von Kletterturm und einiger Spielgeräte, etc.
- Im Bereich des Wohnbaues sind in Gerolding die Errichtung von Wohnungen am Standort des ehemaligen Kaufhauses sowie Vorbereitungen für Erweiterungen in Mauer und Gansbach vorgesehen.

Auch beim Straßenbau konnten viele Projekte verwirklicht werden, z.B.:

- » die Herstellung der ungebundenen Tragschichten für die Sonnleiten in Gansbach
 - » die Asphaltierung der Aufeldgasse und Anbindung der Seitengassen in Mauer
 - » Asphaltierungen bei der Unteren und Oberen Altreith in Gansbach
 - » Belagsinstandsetzungen Göttweigergasse und Feldgasse in Gansbach
 - » Asphaltierung eines Straßenstückes in Häusling
- Das Bauen an Straßen ist immer mit erheblichen Behinderungen verbunden und ist daher das Verständnis und manchmal Geduld der betroffenen Anrainer erforderlich.

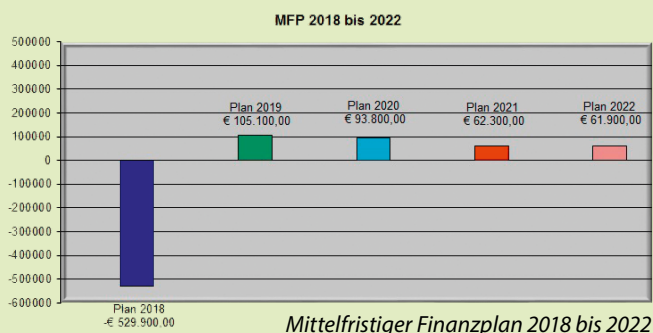
Sonstiges

Außerdem wäre noch die Instandsetzung des Streurieselplatzes in Neuhofen und die Herstellung eines Auslaufbauwerkes für den Regenwasserauslauf in Gansbach, um in Zukunft das Auswaschen der Böschungen zu verhindern, erwähnenswert.

Im Bewusstsein, dass auch im nächsten Jahr wieder viel zu tun sein wird, wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2018!

Voranschlag 2018

Der Voranschlag für 2018 wurde in der Gemeinderatssitzung am 12. 12. 2017 genehmigt und gleichzeitig der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022 beschlossen.



Ordentlicher Haushalt – Einnahmen und Ausgaben	€ 4.164.000,00
Außerordentlicher Haushalt – Einnahmen und Ausgaben	€ 909.000,00

Vorhaben 2018

Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau	€ 15.000,00
Dorferneuerung	€ 75.000,00
Straßenbau	€ 154.000,00
Wasserversorgung	€ 38.000,00
Darlehen – kapitalisiert	€ 3.000,00
Entwicklungsstrategie Dunkelsteinerwald	€ 26.000,00
Friedhöfe	€ 25.000,00
Liegenschaften	€ 523.000,00
Regenwassersicherung	€ 10.000,00
Feuerwehrfahrzeug	€ 10.000,00

Zivilschutz

Stürme, Erdbeben, Vulkanausbrüche, Überschwemmungen aber auch Terror, Flüchtlinge und Krieg waren wieder Schlagwörter in den Medien. Besonders die Sturmtiefs Sebastian, Xavier und Grischa hatten 2017 Österreich fest im Griff. Leider waren die Auswirkungen nicht nur Sachschäden, auch Menschen kamen zu Schaden. Ereignisse, die unser tägliches Leben beeinflussen. So hatten wir an einen Sonntag im Oktober in unserem Gemeindegebiet einen Stromausfall. Der Stromversorger und die Feuerwehr benötigten mehrere Stunden um die Schäden wieder zu beseitigen. Daher ist es wichtig, sich für Notfälle vorzubereiten. Mit www.siz.cc kommen Sie zum Sicherheitsinformationszentrum des NÖ Zivilschutzverbandes. Hier finden Sie alle wichtigen Adressen, Informationen zum Thema Selbstschutz und Sicherheit und nützliche Ratgeber und Informationsblätter für die Gemeinde Dunkelsteinerwald geben Sie bei „mein siz“ die PLZ 3392 ein. Die Seite des NÖ Zivilschutzverbandes können Sie mit www.noezsv.at aufrufen. Natürlich stehen wir, das Zivilschutzteam der Gemeinde Dunkelsteinerwald, Ihnen für ihre Fragen zu Verfügung.

Zivilschutz fängt schon im Kleinen an. Daher war es für mich selbstverständlich die 4. Klasse der VS Gerolding auf ihre Teilnahme bei der Safety Tour 2017 vorzubereiten. Mit diesem Teambewerb wurden bewusst die Kinder durch Spiel und Spaß motiviert, Selbstschutz zu erlernen und zum Sicherheitsdenken angeregt. Der Bewerb umfasste die Stationen Safety-Würfelspiel, das ÖBB-Sicherheits-Rätsel, einen Radfahrbewerb, den Löschbewerb, das Gefahrensymbol Puzzle-Spiel und dem Lehrerwürfel. Dabei mussten möglichst viele Punkte gesammelt werden. Die Kinder konnten sich über tolle Preise freuen. Im Vordergrund stand aber nicht der Wettkampfgedanke, sondern der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“. Um das Sicherheitsdenken bei den Kindern weiter zu stärken, freut es mich besonders, dass die 4. Klasse der VS Gansbach bei diesen Bewerb im kommenden Jahr dabei ist. Auch da werde ich der Schule unterstützend zur Seite stehen. Zivilschutz heißt Selbstschutz und beginnt schon zu Hause und man darf sich nicht nur auf die Hilfe von anderen verlassen. Ereignisse wird es immer geben, daher ist es wichtig Vorsorge zu treffen, um sich und seine Familie, soweit es geht, zu schützen.

Zum Schluss bleibt uns noch Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen

Ihr Zivilschutzteam
Gerald Hochstätger
Markus Grohs



Anna Schrattenholzer
Vizebürgermeisterin

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Mit großer Freude blicke ich auf ein veranstaltungsreiches Jahr 2017 zurück.

Der traditionelle Seniorenball fand im Februar im Gasthof Hirschenwirt in Nölling statt.

Im Mai fuhren wir zur Landesausstellung nach Pöggstall und danach zum Mohnhof Greßl in Ottenschlag. Im Juni machten wir eine Wanderung in Maria Laach und feierten einen gemütlichen Abschluss in unserer Brauerei in Gerolding. Weiters fand ein Tagesausflug nach Bad Aussee und auf den Loserberg statt. Mitte September unternahmen wir dann einen 2-tägigen Ausflug in die Steiermark.

Abschließend fand am 7. Dezember eine Adventandacht statt.

Für 2018 hier eine Vorschau:

- » Seniorenball in Gansbach
- » Gemeindeausflug nach Heidenreichstein
- » Wanderung in der Wachau – mit Heurigenabschluss
- » Tagesausflug nach Oberösterreich im Juni (Traunfall und Gmunden)
- » 3-tägiger Ausflug im 2ten Halbjahr

Ich hoffe, dass unser Programm gefallen hat und freue mich schon sehr auf unsere nächsten Reisen.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei all meinen treuen Helfern bedanken, ohne die mir die erfolgreiche Umsetzung nicht möglich wäre.

Im Jahr 2017 konnten auch viele Projekte in der Gemeinde umgesetzt werden. Man darf sagen, es ist vieles gelungen. Danke allen Bürgerinnen und Bürgern, welche sich aktiv eingebracht haben und so wesentlich zum Erfolg beigetragen haben.

Danke auch an unser Gemeindebüro für die Unterstützung und allen Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit.

Eure Anna Schrattenholzer



Franz Hahn
Geschäftsführender Gemeinderat und Umweltgemeinderat

Kiga & Schule

Optimale Betreuung und Bildung für unsere Kinder, das soll und muss Ziel unserer Arbeit sein. Wenngleich sowohl dem Bereich der Kindergärten als auch der Schulen in unserer Gemeinde ein hoher Stellenwert eingeräumt wird und die in diesen Bereichen Tätigen ausgezeichnete Arbeit leisten, gilt es weitere Verbesserungen zu erreichen. Zum Bereich der Bildung wird unter dem Titel SCHULE 2020 im Rahmen des Zukunftsentwicklungsprojekts Wir sind Gemeinde unter Beteiligung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Kooperationsstammtischen eine Bearbeitung vorgenommen und beim nächsten Termin am 26. 1. 2018 fortgesetzt. Mit Spannung darf dazu die weitere Entwicklungsarbeit bzw. die auf die Ergebnisse in weiterer Folge zu treffenden Maßnahmen entgegenblicken. Die begonnene Diskussion und die dabei aufgezeigten Vor- und Nachteile der verschiedenen Varianten lässt auch erwarten, dass weiterhin eine konstruktive und zukunftsorientierte Grundlagenarbeit erbracht werden kann. Bereits bisher hat sich der Zusammenhang mit anderen Themenfeldern, wie zum Beispiel der Mobilität, dem Schul- und Kindergartentransportwesen, etc. deutlich gezeigt. Das macht auch augenscheinlich, dass letztlich ein Gesamtgebilde entstehen muss.

Dazu zählt auch der Bereich der Kindergärten. Wie sich hier gerade im vergangenen Jahr gezeigt hat, bedarf es auch in diesem Bereich eines neuen, zukunftsorientierten Weges. So wird die Anmeldung für den Besuch ab dem nächsten Kindergartenjahr bei der Gemeinde vorzunehmen sein. Die Eltern der Kinder, für welche im nächsten Jahr der Kindergartenbesuch in Frage kommt, werden schriftlich zur Anmeldung eingeladen werden. Damit soll einerseits mehr Flexibilität bei der Zuordnung zu den Betreuungseinrichtungen und vor allem eine optimale Nutzung der vorhandenen Ressourcen in Verbindung mit den beschäftigten Mitarbeiterinnen erreicht werden. Im Vordergrund steht jedenfalls das Ziel, eine qualitativ hochwertige Betreuung und vorschulische Bildung unserer Jüngsten zu erreichen. Dafür streben wir ein möglichst niedriges Verhältnis zwischen den zu betreuenden Kindern und den Betreuungskräften an. Eine weitere Verbesserung mit einem Ausbau des Kinder-

garten transports soll dazu auch beitragen. Die in diesem Jahr dazu gesetzten Maßnahmen haben zwar etwas Bewegungserfordernisse für Eltern und Kinder, welche ob der Entfernung zu den Ein- und Ausstiegsstellen zumutbar erscheinen, gebracht, könnten aber durch eine Steigerung der Benutzerinnen und Benutzer noch bedarfs- und nutzungsorientierter angelegt werden. Ziel muss sein, zumindest das eine oder andere Elterntaxi überflüssig und den gemeinsamen Kindergarten und Schulweg für die Kinder attraktiv zu machen. Die Anmeldung wird daher auch in diesem Bereich einen Punkt enthalten. Sobald die Grundlagen vorliegen, werden die Planungen für den Kindergartenbesuch und die Transporte in die Wege geleitet werden, damit die weiteren Informationen rechtzeitig ergehen können.

Schließlich ist noch die schulische Nachmittagsbetreuung zu erwähnen. Die Entwicklung in diesem Bereich zeigt steil nach oben und führte in diesem Jahr sogar dazu, dass teilweise eine zweite Gruppe betrieben wird. Wenngleich die gemeinsame Betreuung in Gerolding für beide Schulstandorte eine herausforderungsvolle Aufgabenstellung für die Mobilität erbrachte, konnte unter Beteiligung und bereitwilliger Mitwirkung aller, eine doch gangbare, wenn auch nicht ideale Lösung gefunden werden. In diesem Bereich gilt es im nächsten Jahr eine bessere Abstimmung des Transports auf die Schul- und Betreuungszeiten zu erreichen.

Zur Arbeit in den Kindergärten, Schulen und der schulischen Nachmittagsbetreuung verweise ich auf die Berichte der Betreuungseinrichtungen und der Schulen. Diese lassen mich mit Fug und Recht behaupten, dass hervorragend und engagiert gearbeitet wird. Ein Dank an dieser Stelle erscheint mir da angebracht. Die möchte ich aber auch mit der Bitte, so weiter zu machen oder noch besser zu werden verbinden und vor allem auch weiterhin für Veränderungen und Neuerungen offen zu bleiben. Mit den heuer organisierten Ferienspielen konnte in Zusammenarbeit mit Vereinen und Organisationen ein Beschäftigungsangebot für die Kinder in der Ferienzeit geschaffen werden. Allen Vereinen und Organisationen, welche beim Aufbau mitgewirkt haben, sei an dieser Stelle nochmals gedankt. Es ist geplant auch im kommenden Jahr wieder Ferienspiele zu organisieren und dafür noch weitere mitwirkende Vereine zu gewinnen.

In diesem Sinn blicke ich zuversichtlich ins kommende Jahr und wünsche uns allen, dass viel von den erklärten Vorhaben umgesetzt werden kann.

GGR und UGR Franz Hahn



Umwelt

Dass es auch im ländlichen Bereich und so auch in unserer Gemeinde einiges für die Umwelt zu tun gibt, hat die in diesem Jahr erstellte Klimabilanz deutlich gezeigt. Insbesondere in den Bereichen Mobilität und Landwirtschaft haben sich Handlungserfordernisse ergeben. Da kommt es gerade recht, dass das Themenfeld Mobilität auch im Rahmen des Zukunftsentwicklungsprojekts gesetzt wurde. Beim Kooperationsstammtisch im September wurde dazu in Verbindung mit der Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche schon einmal alternative Mobilitätsmöglichkeiten aufgezeigt. Im Jänner geht's beim nächsten Kooperationsstammtisch mit dem, mittlerweile über die Landes- und sogar Bundesgrenzen hinaus bekannten, Beispiel aus der Marktgemeinde Eichgraben weiter. Die erprobten und teilweise bereits mehr- bzw. vielfach bewährten Modelle sollen Grundlage für die Entwicklung eines Mobilitätskonzepts, welche Individual- mit öffentlichem Verkehr bestmöglich kombinieren lassen, sein. Erstrebenswert wäre natürlich auch, wenn über den Aufbau eines Radwegenetzes eine Ein- bzw. Verbindung mit Freizeitbetätigungen bzw. Tourismus geschaffen werden könnte. Auch im Alltagsbereich bestehen einfache aber durchaus wirkungsvolle Möglichkeiten umweltschonend mobil zu sein. Neben den Steigerungsmöglichkeiten bei der Nutzung des Kindergarten- und Schultransportangebots, welche auch eine Reduktion und damit eine Entspannung der teilweise sehr turbulenten Verkehrslage vor den Kindergärten und Schulen herbeiführen würde, erscheint auch die eine oder andere Fahrt mit dem eigenen Auto nicht immer erforderlich. Jeder Beitrag zählt und ist, auch wenn scheinbar noch so klein, wichtig für unseren Lebensraum.

Wie wichtig Beschlüsse auf Gemeindeebene sind, wurde kürzlich mit der auf Ebene der Europäischen Union beschlossenen Verlängerung der Zulassung von Glyphosat deutlich. Wenngleich mit der Entscheidung in der Grünraumpflege der öffentlichen Flächen darauf zu verzichten eine intensivere Bearbeitung und solange bis die alternative Grünraumpflege greift vielleicht das Erscheinungsbild der öffentlichen Flächen nicht dem Idealbild aller entspricht, ist dies im Vergleich zu den Umweltauswirkungen und den Risiken für die Menschen doch in Kauf zu nehmen. Mit neuen Konzepten für den öffentlichen Grünraum, wie beispielsweise Blumenwiesen oder blühender Bepflanzung, könnten in diesem Zusammenhang auch ansprechende, pflegeleichte und dennoch sehenswerte Lösungen getroffen werden. Die Tierwelt wäre so nebenbei davon auch Nutznießer. Hilfreich wäre natürlich auch,

wenn im Bereich der Landwirtschaft der Einsatz von Dünge- und Spritzmittel reduziert und damit auch die Klimabilanz verbessert werden könnte. Um das Risiko von Schäden bei Naturereignissen wie beispielsweise Starkregen zu minimieren, gilt es auch die Möglichkeiten in der Bewirtschaftung auszuloten und entsprechende Überlegungen in die Wege zu leiten. Beispiele aus der näheren Umgebung zeigen, dass selbst mit einfachen Maßnahmen enorme Wirkungen erreicht werden können. Hier gilt es mit den Land- und Forstwirten proaktiv die Möglichkeiten auszuloten und die Umsetzung in Angriff zu nehmen.

Unweigerlich steht das Abfallwesen in engstem Zusammenhang mit unserer Umwelt. Manchen wird es aufgefallen sein, dass sich unsere Gemeinde heuer nicht an der Aktion Stopp Littering beteiligt hat. Natürlich werden damit wichtige und wertvolle Beiträge zur Beseitigung der Abfälle im öffentlichen Raum erbracht, Ziel muss sein, dass sich dies nicht nur auf die Aktionszeit beschränkt, sondern ganzjährig gelebt wird. Die Verstärkung der Umweltpürnasen um die Schülerinnen und Schüler der ersten Schulklassen wird da nicht ausreichen. Es ergeht daher der Appell an Sie alle, ganzjährig auf eine ordnungsgemäße Entsorgung des Abfalls zu achten. Sollten Sie bei verschiedenen Gelegenheiten auf Missachtungen stoßen, weisen Sie einerseits jene, welche sich nicht umweltschonend verhalten darauf hin und leisten Sie andererseits durch die laufende Entsorgung bzw. Beseitigung von Abfällen einen wertvollen Beitrag für die Umwelt.

Die gemeindeseits in diesem Jahr gesetzten Maßnahmen zeigen erste Effekte. Wenngleich der diesjährige Umweltbericht nur eine leichte Steigerung gegenüber 2016 zeigt, ist eine positive Tendenz zu erkennen. Wie im Bereich der Energieeffizienz gilt es den Weg fortzusetzen und weitere Entwicklungsschritte zu setzen. Pack ma's auch im nächsten Jahr an und gestalten wir unseren Lebensraum zukunftsorientiert für unsere Kinder und Enkelkinder. Ich lade Sie aktiv ein, mit dabei zu sein.

GGR und UGR Franz Hahn



Alois Gonaus
Geschäftsführender
Gemeinderat



Ausschuss für Agrar- und Wegebau

Auch im Jahr 2017 haben wir die Messlatte im Agrar und Wegebau kontinuierlich höher gelegt. Herausforderungen waren die starken Gewitter im Mai, wo die Orte Thal, Mauer und Neuhofen besonders betroffen waren. Tonnen von bester Humuserde verschmutzten die Straßen und Güterwege durch Erosion. Ein aufrichtiger Dank den freiwilligen Helfern der FF Mauer, den Firmen und den beteiligten Bürgern, welche die Reinigungsarbeiten erledigten. Unwetter werden wir zukünftig auch nicht abhalten können, doch kann die Bewirtschaftung der Felder einiges dazu beitragen, Erosionen zu mindern z.B. durch Querfurchen, Direktsaat oder Mulchsaat. Überlegen wir, wie lange ein Humusaufbau braucht und wie schnell dieser verloren sein kann.

In vielen Orten unserer Marktgemeinde wurde das Güterwegenetz heuer neu saniert, dazu die Bitte an alle Wegebenutzer, die eventuelle Verschmutzungen verursachen, diese wieder zu entfernen. Aber auch Verbuschungen an den Fahrbahnrandern zurück zu schneiden. Unsere Feldwege brauchen eine bestimmte Fahrbahnbreite. Viele gibt es, die nur drei Meter messen, für heutige landwirtschaftliche Fahrzeuge zu schmal. Der Aufruf sei an alle Grundeigentümer gerichtet, ein Abtreten von Ihren Grundstücken für eine vernünftige Fahrbahnbreite zu bewilligen, damit auch zukünftig jedes Hektar Boden praxistauglich bewirtschaftbar bleibt. Viele unserer Bodenflächen sind bereits im Grenzkataster eingetragen, für manche aber gilt noch der alte Grundsteuerkataster. In diesem Bereich sind wir gefordert einiges nachzuholen, um zukünftig mit moderner GPS Technik mit halten zu können. Sicher sind manche Ziele nicht gleich erreichbar, aber mit Vernunft und Einsicht können wir auch bei uns diesen Schritt in die Zukunft machen.

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018!

Ihr Agrar und Wegeausschuss Team
Obm. Alois Gonaus

Afrikanische Schweinepest – sorgfältige Vorbeugung

Afrikanische Schweinepest (ASP) in Tschechien und Osteuropa

- » **ASP – Afrikanische Schweinepest**
Gefährdung von Wild- und Hausschweinen
Für den Menschen ungefährlich
- » **Betroffene Regionen**
Tschechien und Osteuropa (Rumänien, Ostpolen, Ukraine, Russland)
- » **Verbreitungsrisiko**
Lebensmittel, Tiermaterial, Bekleidung, bitte keine Lebensmittel aus den betroffenen Regionen mitbringen!
Höchste Vorsicht: Weggeworfene rohe Speiseabfälle bzw. Beseitigung von Müll an den Straßen, bitte bestmögliche hygienische Maßnahmen einhalten!
- » **Jäger**
Keine erlegten Wildschweine bzw. Trophäen mitbringen, Achtung auf Hygiene bei Kleidung und Schuhwerk, Landwirte und Jäger werden laufend über ASP informiert.

Tierhaltung- auch Heimtiere – Meldung, Kennzeichnung

- » **Haltung von Schweinen, Schafen und Ziegen (auch Heimtiere)**
Verpflichtende Meldung innerhalb von sieben Tagen bei: STATISTIK AUSTRIA:
- » **Freilandschweinehaltung**
Zusätzliche Meldung und Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft Melk.
- » **Tierkennzeichnung**
Zumindest eine Ohrmarke
- » **Tierverbringung**
Meldung bei der Statistik Austria

Weitere Informationen bei

- » Statistik Austria – Veterinärinformationssystem:
(01) 71128 – 8100, E-Mail: vis@statistik.gv.at
- » BBK Melk, T-Berater Ing. Johann Schmutzer,
05 0259 23215

Nah&Frisch Neueröffnung nach Übersiedelung

Moderner Nahversorger im Zentrum von Gerolding

Bettina Teufelstorfer-Gröbl führt bereits seit 10 Jahren erfolgreich ein Nah&Frisch Geschäft in Gerolding im Dunkelsteinerwald im Bezirk Melk.

Durch die Renovierung des Gemeindegebäudes im Zentrum ergab sich nun die Möglichkeit, das Geschäft dorthin zu übersiedeln. Neben dem Nahversorger befinden sich auch das Musikheim und ein Friseur im selben Gebäude. Nach einer kurzen Übersiedelungsphase von nur einer Woche, konnte das Nah&Frisch Geschäft am 23. November 2017 am neuen Standort feierlich wiedereröffnet werden und erstrahlt nun dank Unterstützung der Gemeinde in neuem Glanz.

Auf einer Verkaufsfläche von 80m² findet sich neben einem abgestimmten Sortiment des täglichen Bedarfes auch eine eigene Backstation mit gemütlicher Kaffee-Ecke. Weitere Extras des Marktes sind der Platten- und Brötchenservice, Geschenkkörbe und Gutscheine sowie die Hauszustellung.

Bei der feierlichen Eröffnung im eigenen Festzelt erfreute man sich über Blasmusik, Freibier und Gratis Würstel. Unter den Festgästen waren auch der Landtagsabgeordnete Karl Moser, Bürgermeister Franz Penz sowie Vizebürgermeisterin Anna Schrattenholzer. Die Eröffnung wurde von der Bevölkerung mit Freude erwartet. Es gab zahlrei-

che Eröffnungsangebote und es wurden ein vollgefüllter Geschenkkorb und weitere schöne Sachpreise verlost. Die Glückwünsche der KASTNER Gruppe überbrachten Geschäftsführer Andreas Blauensteiner MBA, Leopold Siedl und Elmar Ruth MSc, die sich von der ansprechenden Neugestaltung des Nah&Frisch Marktes überzeugen konnten.

Wir wünschen Frau Teufelstorfer-Gröbl und ihrem Team weiterhin viel Erfolg!



v.l.n.r.: Leopold Siedl, Andreas Blauensteiner MBA, LAbg. Karl Moser, Bettina Teufelstorfer, Bgm. Franz Penz, Julia Größ, Pfarrer Mag. Zenon Pajak, Pfarrer Benno Maier, Vbgm. Anna Schrattenholzer, Wolfgang Huber

Shuttle Buzz – Discobus fährt durch die Gemeinde

Grundlegende Änderungen einer Initiative um den Fortbestand des Discobusses ermöglichten der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald den Einstieg in dieses Projekt. Die bisherigen Betreibergemeinden Melk, Loosdorf und Schollach begrüßten die beiden Neulinge Dunkelsteinerwald und Aggsbach-Schönbühel. Unter dem neuen Namen „Shuttle Buzz“ fährt der Bus neben der Disco Szene in Ybbs nun auch zum La Boom in St. Pölten und zu anderen Veranstaltungen. Auch größere Events zum Beispiel in der Bauhalle in Mank sind als Destination im Tourplan vorgesehen.

Jede Gemeinde beteiligt sich mit rund 1.300 Euro am Projekt. Die Tickets kosten drei Euro pro Einzelfahrt oder fünf Euro für Hin- und Rückfahrt und sind beim Buslenker zu bezahlen. Die Abfahrtszeiten variieren je nach Zieldestination leicht und können über Facebook oder

der Gemeindehomepage (www.dunkelsteinerwald.gv.at) abgefragt werden. Die Rückfahrt ist mit drei Uhr festgesetzt. Die Einstiegsstellen für unser Gemeindegebiet sind die Bushaltestelle beim Gemeindeamt in Mauer, die Bushaltestelle bei der Volksschule in Gerolding und die Bushaltestelle am Marktplatz in Gansbach. Zur Mitfahrt sind keine Anmeldungen erforderlich. Einfach hinkommen, einsteigen und mitfeiern!



Weihnachtsfreude in Schuhschachtel 2017

Geschenke für bedürftige Kinder in Rumänien

Wir konnten heuer mit unserer Hilfsaktion 2970 Schuhschachteln für die Kinder sammeln bzw. neu füllen und sie in großen Kartons verpackt auf Paletten mit dem Lkw am 23. November auf den langen Weg nach Rumänien versenden.

Wir bekamen nicht nur Sachspenden sondern wie jedes Jahr auch viele Geldspenden von Privatpersonen, Firmen und der Gemeinde Dunkelsteinerwald. Wir verwendeten das Geld um fehlende Artikel welche in das Packerl gehören zu kaufen und zu ergänzen, ein großer Betrag wird immer für die Transportkosten des Sattelschleppers nach Rumänien benötigt.

Diese Aktion wird von mir bereits das 9te Jahr in Mauer organisiert, angefangen habe ich im Jahr 2008 die Packerl im Wohnzimmer zu sortieren, dann wanderten wir in unsere Garage aus. Anfangs füllten wir 466 Schachteln, aber die Anzahl stieg von Jahr zu Jahr und der Rekord betrug 3562 Schuhschachteln im Jahr 2014. Mauer wurde zur Großsammelstelle im Bezirk Melk, wo wir mit Schachteln aus vielen Orten wie z.B. Lunz, Ybbs, St.Pölten, Zwettl ... um nur einige zu nennen, beliefert worden sind.

Angefangen mit 2 Frauen stieg die Zahl auf 25-30 Frauen, Männern und Kindern die nur in Mauer mitgeholfen haben. Viele Helferinnen und Helfer waren aber auch in anderen Orten unterwegs, um uns Packerl zu bringen. Da bei uns zu Hause der Platz schon zu eng wurde,

durften wir die letzten Jahre in das Bürgertreff in Mauer übersiedeln und die Räumlichkeiten in eine „Christkindlwerkstatt“ umgestalten.

Wir arbeiteten vom 3. 11. bis 20. 11. jeden Tag im Bürgertreff um zu sortieren, kontrollieren, ergänzen, verpacken oder fertig gefüllte Kartons in das Zwischenlager zu transportieren.

Ich habe mich nach langer Überlegung schweren Herzens dazu entschlossen, die Organisation dieser Aktion in Mauer zurückzulegen. Sollte jemand diese wunderbare Aktion weiterführen wollen, kann er sich gerne bei mir melden. Es wird für „Weihnachtsfreude in Schuhschachtel“ andere Sammelstellen geben.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern die mit ihrem großen Fleiß bei unserer gemeinnützigen Sache dabei waren, von Herzen bedanken. Herzlichen Dank an die Schulen, Kindergärten, Privatpersonen weit über den Bezirk Melk hinaus aber auch an die Gemeinde für ihre großartige Unterstützung. Vielen Dank an unsere Feuerwehr Mauer, welche viele Jahre den Transport von den Schulen zum Bürgertreff mit ihrem Bus durchgeführt hat.

Ich wünsche Ihnen allen ein Frohes Fest, Glück und Zufriedenheit.

Ihre Luise Hiesberger



Wir wurden im Bürgertreff von unserem Herr Bgm und Frau Vzbgm mit selbstgebackenem Kuchen und einer Geldspende überrascht.

Regionales Zusammenspiel mit großem Ziel

Der Dunkelsteinerwald und das Stift Göttweig bewerben sich für die NÖ Landesausstellung 2023

Furth bei Göttweig, 16.11.2017. Gemeinden aus dem Dunkelsteinerwald bilden mit dem Stift Göttweig eine Arbeitsgemeinschaft, um gemeinsam die Region weiterzuentwickeln und den Zuschlag für die niederösterreichische Landesausstellung 2023 zu erhalten. Gemeinsam starten sie ein regionales Zukunftsprojekt, bei dem nachhaltige Projekte ausgearbeitet und umgesetzt werden sollen. „Musik“ schafft die Verbindung zwischen dem Stift und den einzelnen Gemeinden und wird das Thema der Landesausstellungsbewerbung.

Gemeinsam mit ihrem kulturellen und spirituellen Zentrum Stift Göttweig haben sich die Standortgemeinde Furth bei Göttweig mit den Gemeinden Bergern im Dunkelsteinerwald, Dunkelsteinerwald, Hafnerbach, Inzersdorf-Getzersdorf, Karlstetten, Mautern an der Donau, Nussdorf ob der Traisen, Paudorf, Rossatz-Arnsdorf, Schönbühel-Aggsbach, Statzendorf und Wölbling im Herbst 2017 entschlossen, sich um die Ausrichtung der niederösterreichischen Landesausstellung 2023 zu bewerben. Dieses gemeinsame Projekt wurde in allen Gemeinden durch Gemeinderatsbeschlüsse bestätigt.

Arbeitsthema der Bewerbung ist „Musik“. Für die Bürgermeisterin von Furth, Mag. Gudrun Berger, eignet sich Musik bestens, um möglichst viele Menschen aktiv in den Bewerbungsprozess einzubinden. „Überall gibt es Kulturvereine, wir haben eine Vielzahl professioneller Musiker und Komponisten, und in der ganzen Region gibt es zahl-



Bgm. Franz Penz, Bgm. Mag. Gudrun Berger, Mag. Gerhard Grabner, Bgm. Karin Gorenzel, Abt Columban Luser

reiche, attraktive Orte, an denen man Musik erlebbar machen kann.“ Schon bei den ersten vorbereitenden Workshops im Herbst 2017 war der Zuspruch groß. „Die Begeisterung aller Teilnehmer war sofort spürbar, und man hat ganz deutlich den Wunsch nach einem Zusammenspiel in der Region wahrnehmen können!“, so die Bürgermeisterin, die gemeinsam mit Franz Penz (Bgm. Dunkelsteinerwald), Karin Gorenzel (Bgm. Wölbling) und Mag. Gerhard Grabner (Wirtschaftsdirektor Stift Göttweig) der Steuerungsgruppe der ARGE Landessausstellung 2023 Göttweig/Dunkelsteinerwald angehört und als deren Sprecherin fungiert.

Ein Denkmal für Falco

Die Wurzeln der berühmtesten Pop-Ikone Österreichs liegen in der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald. Nun soll ein Denkmal an ihn erinnern.

Falco ist den meisten als Wiener bekannt. Was viele nicht wissen, ist, dass seine Wurzeln in Gansbach liegen. Ständig auf der Achse zwischen Konzerttours und Aufnahmesessions kam Hans Hölzel, wie er im bürgerlichen Namen heißt, in den 80er und 90er Jahren immer wieder für eine kurze Auszeit in den 700-Einwohner-Ort. Sein heute fast 90-jähriger Vater lebt nach wie vor in Gansbach.

Die Idee, dass man Falcos Wurzeln Rechnung tragen könnte, gibt es schon lange und wurde nun im Rahmen des Dorferneuerungskonzeptes aufgegriffen. Dieses Jahr bewarb sich die Gemeinde mit Bgm. Franz Penz

und der Dorfverein Gansbach mit Rudolf Stich bei der Kulturabteilung des Landes NÖ, die unter der Aktion „Kunst im öffentlichen Raum“ finanzielle Mittel für derlei Projekte bereitstellen. Eine unabhängige Künstlerjury entschied sich für die Umsetzung des Falco-Denkmal in Gansbach. Die rund vier Meter hohe Stahlskulptur wird am Platz des ehemaligen und abgebrochenen Feuerwehrhauses bei der Ortseinfahrt errichtet. Für die künstlerische Gestaltung verantwortlich ist die 30-jährige Künstlerin Katrin Plavcak. Unter dem Titel „Kommt der Komet oder Kommt er zu spät?“ soll die Skulptur das wechselhafte Leben des Sängers widerspiegeln. 2017 hätte Falco seinen 60. Geburtstag gefeiert, im Februar nächsten Jahres jährt sich sein Todestag zum 20. Mal. Das Denkmal soll noch davor fertiggestellt werden. Über ein größeres Falco-Event zur Eröffnung im Jahr 2018 wird noch nachgedacht.

Kindergarten Gansbach

Rückblick ab September 2017

„Aus zwei wird eins – wir gehören zusammen“ lautet unser Motto in diesem Kindergartenjahr.

Auf Grund der geringen Kinderzahlen mussten wir den Betrieb in unserem Haus auf eine Gruppe reduzieren. Zurzeit besuchen siebzehn Kinder unseren Kindergarten und ab Februar 2018 kommen drei neue hinzu, so dass wir im zweiten Halbjahr zwanzig Kinder betreuen.

Am **Umwelttag** im September waren wir im **Kindergarten Mauer** zu einem interessanten und spannenden Vormittag zum Thema „**Wald und Kräuter**“ mit der Familie Kerschbaumer eingeladen. Die Kinder bekamen auf spielerische Weise viele Einblicke in Naturzusammenhänge und stellten eine Kräuterseife selbst her. **Das Theater „Kasperl und die Umweltdetektive“** bildete den Abschluss des Vormittages. Der Besuch in unserem Nachbarkindergarten war für uns alle ein besonderes Erlebnis, das wir vielleicht einmal wiederholen. Danke für die Gastfreundschaft!

Das **Martinsfest** wurde heuer in kleinem Rahmen im Kindergarten gefeiert.



*Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest
im Kreise Ihrer Familie, sowie Glück,
Gesundheit und Zufriedenheit im kommenden
Jahr 2018 wünscht allen Lesern*

Christa Ringeis und das Team des Kindergartens Gansbach



Zum **Fest des HL. Nikolaus** besuchten uns Pater Benjamin und Herr Pastoralassistent Alois Stelzer, der mit uns das Nikolausspiel gestaltete. Lieder und Gedichte der Kinder, sowie ein kleines Geschenk für alle Anwesenden, trugen zur festlichen Gestaltung bei.

In unserer „**Weihnachtsbackstube**“ haben fleißige Mütter und ihre Kinder duftende Kekse für das „**Adventstündchen**“ gebacken. Gemeinsam mit den Eltern haben wir dabei versucht, ein paar besinnliche Momente in die oft hektische Vorweihnachtszeit zu bringen.

Bei dem **stimmungsvollen Rollenspiel „Rudi, der kleine Weihnachtsengel“** mit Irmgard Bauhofer, war die Vorfreude auf das nahe Weihnachtsfest bei allen Kindern deutlich zu spüren.

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung findet am **Dienstag, 30. Jänner 2018** am **Gemeindeamt Dunkelsteinerwald – Gerolding** statt.

Die Erziehungsberechtigten werden rechtzeitig eingeladen.





Kindergarten Mauer

Jahresrückblick

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir können auf ein schönes und ereignisreiches Jahr zurück blicken.

Das neue Kalenderjahr begann für die Kinder mit Vorbereitungen für das Faschingsfest im Kindergarten. Es war eine lustige und turbulente Zeit.

Erstmals kam am Aschermittwoch Pater Benno zu uns in den Kindergarten, um den Kindern das **Aschenkreuz** zu geben.

Unser nächstes Highlight war das **Osterfest**, worauf sich die Kinder schon sehr freuten. Am 5. Mai veranstaltete die FF Mauer im Kindergarten eine **Brandschutzübung**, was die Kinder sehr aufregend fanden. Noch lange Zeit war das Thema Feuerwehr bei den Kindern interessant.

Am 19. Mai kam die **Zahnärztin** im Zuge des **Projektes Apollonia 2020** zu uns in den Kindergarten.

Natürlich gab es auch heuer wieder einen **Wandertag**, den jede Gruppe zu einem anderen Ziel hinführte. Gruppe 1 zu Fam. Fischer; Gruppe 2 – nach Gerolding zu Fam. Hasslinger; Gruppe 3 zu Fam. Herbst. Unser **Gartenfest** war der Abschluss des Kindergartenjahres.

Auch heuer nahmen wieder viele Eltern das Angebot der **Ferienbetreuung** für ihr Kind gerne in Anspruch und so war im Juli und auch im August immer etwas los bei uns im Kindergarten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Kindergartendirektorin: Monika Kos

Unser erstes gemeinsames Fest mit den Eltern in diesem Kindergartenjahr war das **Martinsfest** in der Kirche mit anschließender Agape, die von unserem Elternbeirat organisiert wurde.

Am **Tag des Apfels** besuchte uns Herr gfGR Hahn Franz mit einigen Gemeinderäten im Kindergarten um den Kindern etwas über den Apfel zu erzählen. Die mitgebrachten Äpfel wurden von den Kindern genussvoll verpeist.

Am 6. Dezember kam der **Nikolaus** zu uns. Nun beginnt für die Kinder das Warten auf das Christkind.

Besondere Aktivitäten mit unseren Schulanfängern:

- » 3 Waldtage mit Waldpädagogen Hr. Hannes Helmreich
- » 18. 1. Verkehrserziehungstag;
- » 30. 6. Schulkids werden aus dem Fenster geschmissen
- » alle 3 Wochen Lernwerkstatt

Ich möchte mich in meinem Namen, im Namen der Kinder und im Namen des ganzen Kindergartenteams bei all jenen bedanken, die uns immer wieder tatkräftig unterstützen und uns hilfreich zur Seite stehen.



Musikvolksschule Gansbach und Volksschule Gerolding

Im diesjährigen Jahresrückblick wollen wir die Projekte und Aktivitäten unserer Schulen vorstellen, die die Gemeinschaft fördern und die Zusammenarbeit mit anderen Bildungseinrichtungen aufzeigen.

Sport verbindet

- » Im Mai spielte wieder eine Spielerauswahl beider Schulen beim diesjährigen „Sumsi-Cup“ im Melker Schubertstadion. Herr Markus Grohs aus Gansbach coachte unsere Dunkelsteiner Mannschaft. Herzlichen Dank dafür und auch für die Unterstützung der 4. Klasse der VS Gerolding bei der „Safety Tour“. Hier ging es wieder um Zivilschutz und wie man damit selbstständig und verantwortungsbewusst mit gefährlichen Situationen umgeht.
- » Die Teilnahme der VS Gansbach an der Aktion „Laufwunder“ der NMS Karlstetten ermöglichte es uns, einen Scheck von 950 € an die „youngCaritas“ zu übergeben. Das Geld kommt bedürftigen Familien zugute.

Soziale Netzwerke, Mündigkeit, Selbstverantwortung

- » Im Frühjahr wurde an beiden Schulen ein Internetworkshop für die 4. Klassen mit einem anschließenden Elternabend zum Thema „Safer Internet“ angeboten. Dabei wurden die Kinder und Eltern über den richtigen Umgang und auch über Gefahren, die Facebook und andere soziale Medien mit sich bringen, aufgeklärt.
- » An der Volksschule in Gerolding haben wir ein „Schulparlament“ eingeführt, das ca. alle zwei Monate in gemeinsamen Sitzungen wichtige Angelegenheiten, die die ganze Schule betreffen, diskutiert, Vorschläge bringt und Lösungen zu finden versucht. Die Schule soll ein Ort sein, an dem sich jede/jeder sicher fühlt, an dem sich Schüler und Schülerinnen und Lehrerinnen

respektvoll begegnen, wertgeschätzt fühlen. Der Elternverein hat uns dafür eine „Friedenstreppe“ zur Verfügung gestellt.

- » Finanziert wird heuer auch erstmals „Wing Tsun“ für alle Kinder der Volksschule Gerolding vom Elternverein. Die Kinder lernen dabei, sich effektiv in Konfliktsituationen zu verteidigen, aber auch Koordination und mentales Training kommen nicht zu kurz.

Nahtstellen und Bildungspartnerschaft

Ganz wichtig ist uns auch die Zusammenarbeit mit unseren Kindergärten und den weiterführenden Neuen Mittelschulen in Karlstetten und Loosdorf.

- » Mit den Bildungseinrichtungen in Loosdorf verbindet uns eine Bildungspartnerschaft, gemeinsame Fortbildungen und Elternabende geben neue Impulse. Frau Fachlehrer Hildegard Griebler aus der NMS unterrichtet ein Semester Englisch in der 4. Klasse der VS Gerolding.
- » Es gibt die Möglichkeit für die Kinder und Eltern die weiterführenden Schulen an einem Schnuppertag zu besuchen und Informationen einzuholen.
- » Wir bieten an unseren Schulen aber auch den kommenden Schulanfängern die Möglichkeit, unsere Schule kennenzulernen. Die Volksschulkinder kommen in den Kindergarten zum Vorlesen und in Gansbach veranstalteten die Volksschulkinder für den Kindergarten ein Bilderbuchkino.

Feste, gemeinsame Projekte und Wandertage

- » Beim Wald – und Wiesenfest der VS Gerolding durften die Kinder einen Vormittag lang bei unterschiedlichen Stationen Wissenswertes über den Wald, essbare Kräuter, die Jagd und den Bauernhof erfahren, Nistkästen



- wurden gebastelt, eine Bachwanderung organisiert. Anschließend wurden alle vom Elternverein verköstigt.
- » Übernachtung der 2. Klasse VS Gansbach im Wärmekraftwerk Theiss und der 4. Klasse VS Gerolding nach einem Besuch der Ausgrabungen in Carnuntum.
 - » Das „Projekt Schulapfelsaft“ wurde heuer erstmals vom Elternverein organisiert. Die Äpfel durften wir wieder bei Familie Strummer aus Kochholz sammeln.
 - » In diesem Schuljahr wurden von den Kindern der Volksschule Gansbach schon vier kirchliche Feste mitgestaltet. Ein besonderes Fest dabei ist für die Kinder immer das Erntedankfest, bei dem viele mit einem herbstlich geschmückten Traktor die Kirche besuchen. Aber auch die Verabschiedungsmesse von Pater Christian, die Amtseinführung von Pater Benjamin, sowie der erste Adventssonntag wurden von den Kindern der Volksschule in der Kirche musikalisch umrahmt.
 - » Die Elternvertreter in Gansbach haben wieder das Binden und den Verkauf von Advent- und Türkränzen zugunsten der Volksschule organisiert und einen adventlichen Pfarrkaffee veranstaltet.
 - » In der Pfarrkirche Mauer gestalteten die Kinder einen Wortgottesdienst im Advent und der Elternverein sorgte für die Verpflegung.
 - » Winterwandertag, Wandertag zum Zeilinger Kogel und nach Aggsbach zur Kartause
 - » Herzlichen Dank an Herbert Stockinger und Manfred Durnwalder für die Kooperation mit der Musikschule und die Unterstützung bei Festen und Feiern.

Nachmittagsbetreuung

- » Ein ganz wichtiger Teil unserer Schulen ist die Nachmittagsbetreuung. Anna Seiberl und Gabriele Hager betreuen insgesamt 32 Kinder mit viel Geduld und großem Engagement. In diesem Schuljahr wurde offiziell eine zweite Gruppe aufgemacht und daher auch ein zweiter Gruppenraum eingerichtet.

Vorankündigungen

- » Am 8. Juni 2018 feiern beide Volksschulen, die Jugendgruppen der Blasmusikkapellen und die Musikschule ein gemeinsames Volksmusikfest in Kochholz, das unter dem Titel „Fein sein, beinander bleib'n“ steht. Wir laden alle Gemeindeglieder jetzt schon herzlich ein.
- » Termine: Schülereinschreibung für das Schuljahr 2018/19
VS Gerolding: 30. und 31. Jänner 2018
VS Gansbach: 1. Februar 2018

Die Teams beider Volksschulen wünschen ein frohes Weihnachtstfest!



MSV Dunkelsteinerwald

Musikschule erfreut sich großer Beliebtheit!

Möglichst vielen Kindern, Jugendlichen aber auch Erwachsenen die Möglichkeit zu geben mit Musik in Berührung zu kommen, das ist eines der Hauptanliegen unserer Musikschule. Gerade die große Nachfrage aber auch die vielen Anmeldungen in diesem Schuljahr spiegeln das Interesse an musikalischer Bildung wider. Seitens der Musikschule ist



Abschließend wünsche ich allen MusikschülerInnen ein bereicherendes Musikschuljahr und viel Freude mit der Musik.

Musikschulleiter Herbert Stockinger

man selbstverständlich stets bemüht alle Anmeldungen positiv zu bearbeiten, um Wartelisten zu vermeiden. Hier gilt ein großer Dank den Gemeindevertreter für die Bereitschaft dies auch finanziell mitzutragen.

Mit dem Unterrichtsfach „**Musikalische Früherziehung**“ konnten wir heuer das Angebot für unsere Jüngsten erweitern und hoffen, dass wir auch hiermit Vielen Freude, Spaß und Interessantes über die Musik näher bringen können. Mit unserem ersten, doch sehr umfangreichen, Folder über die Musikschule wollen wir allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich über das Unterrichtsangebot, Kooperationen aber auch über das Lehrerteam informieren zu können. Diese Folder liegen auch noch weiterhin bei ihren Gemeindeämtern auf.

Besonders bedanken möchte ich mich auf diesem Weg bei allen LeiterInnen der Realschulen, Kindergärten und Vereinen für die vielen Kooperationen und die positive Zusammenarbeit.

Neue Mittelschule Karlstetten

Herzlich willkommen bei meiner Kolumne in der Vorweihnachtszeit. Ich darf mit einer „Goldmeldung“ beginnen! Nach den zahlreichen sportlichen Höchstleistungen und Erfolgen wird unserer Schule das „Schulsport-Gütesiegel in Gold“ verliehen. Eine Auszeichnung der besonderen Art für unsere Schule und alle, die Anteil am Erfolg haben. Dass an unserer Schule körperliche Gesundheit und Fitness mit fundiertem Wissens- und Kompetenzerwerb einher gehen ist Teil unseres Leitbildes. Mehr zur Auszeichnung in einer späteren Ausgabe des Gemeindeblattes.

Der „Tag der offenen Tür“ am 10. November zeigte, dass an unserer Mittelschule ungebrochen großes Interesse besteht. Wir präsentierten ein buntes und informatives Programm für die Kinder und deren Familien. Über die große Zustimmung und das Lob freuten sich Schüler und Lehrer gleichermaßen. Für die Eltern der Volksschüler gab es am 16. Dezember einen eigenen Informationsabend zum Thema Mittelschule, bei dem auch wieder unser sehr engagierter Elternverein (Obfrau Viktoria Brantner und Team) vertreten war. An dieser Stelle meinen herzlichsten Dank für die Unterstützung und die zahlreichen Aktivitäten!

Am 2. Dezember fand unsere traditionelle „Adventstimmung“ im Rahmen des „Karlstettner Advent“ statt. Wir konnten auch heuer wieder eine große Besucherschar in unserer Aula begrüßen. Seit einigen Jahren ist diese Veranstaltung - in enger Kooperation von Mittelschule und Musikschule -

ein regelrechter Publikumsmagnet. Wir hatten natürlich wieder jede Menge „Lackbissen“ für unsere Gäste vorbereitet. Eine Stunde lang wurde ein buntes Programm geboten: Kinder der 1. Klassen mit einem Bühnenstück, Bläserensemble der Musikschule, die Schulband mit Chor, Gesang und musikalische Erzählung fanden großen Anklang. Ich bedanke mich sehr herzlich bei den Kindern, dem Musikschulteam unter Herbert Stockinger, bei meinen motivierten und engagierten KollegInnen, die unsere SchülerInnen wieder zu tollen Leistungen geführt haben, wie auch bei unserem Schulwart Willi Schäffel, der das Schulhaus für den Besucheransturm vorbereitet hat

Nach der Veranstaltung zogen viele Besucher weiter zum Adventmarkt vor dem Schloss, wo unsere Schülerinnen und Schüler einen großen Verkaufsstand (Adventkränze, Kekse, Geschenke, frische Waffeln...) eingerichtet hatten. Unser Dank gilt ganz besonders auch den zahlreichen Eltern, die zum Gelingen des stimmungsvollen Abends beigetragen haben!

Aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage unter nmskarlstetten.ac.at. Ich würde mich freuen, wenn Sie auch hier ab und zu nachlesen.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

DNMS OSR Christian Mitterauer



Neue Mittelschule Loosdorf

Geschätzte LeserInnen des Gemeindeblattes!

Das Schuljahr 2017/18, unser 6. Jahr als Neue Mittelschule, ist gut angelaufen – 8 Klassen mit insgesamt 158 SchülerInnen werden von 21 LehrerInnen unterrichtet.

Wir freuen uns, dass wir im Team eine ausgebildete Lehrerin für Sonderpädagogik haben, die unsere Kinder mit erhöhtem Förderbedarf optimal fördert und unterstützt.

Die 37 Kinder der 1. Klassen sind bereits gut integriert. Sie wurden bei einem Begrüßungsfest am 1. Schultag willkommen geheißen und hatten in der ersten Schulwoche einen sanften Einstieg in eine Schule mit vielen neuen Gegenständen und LehrerInnen. Soziale Lerneinheiten, ein Kennenlernetag mit einem Waldpädagogen am Hiesberg und ein Wandertag ermöglichten ein gutes Miteinander. In den 3. Klassen stellt die Verbindliche Übung „Berufsorientierung“ eine wesentliche Hilfe beim Erkennen der eigenen Stärken und Vorlieben für eine weiterführende Schule bzw. eine Berufswahl dar. Im VAZ St. Pölten absolvierten die SchülerInnen eine Potenzialanalyse, Stärken und Tendenzen wurden in der Schule mit dem/r Schüler/in - gemeinsam mit den Eltern - von Fachleuten interpretiert. Zahlreiche Betriebsbesichtigungen, der Besuch des Girls- und Boysday im AMS Melk u. v. m. ergänzen diesen Gegenstand.

Ein besonderer Höhepunkt war auch heuer wieder die English Project Week für die 3. und 4. Klassen. Nativespeaker aus englisch sprachigen Ländern unterrichten eine Woche lang – nur in englischer Sprache. Die SchülerInnen lernen das freie und spontane Sprechen und profitieren somit sehr für ihren Gebrauch der Fremdsprache. Heute führen wir zum ersten Mal an unserer Schule eine Nachmittagsbetreuung, die von 21 SchülerInnen besucht



wird. Das Mittagessen wird in der Schulküche eingenommen, von 14 bis 15 Uhr begleiten LehrerInnen der NMS die SchülerInnen beim Erledigen der Hausübungen und beim Erlernen von Unterrichtsstoff, anschließend werden sie – je nach Bedarf – bis spätestens 17.15 Uhr von unserer Freizeitpädagogin Johanna Wondra betreut. Für die Nachmittagsbetreuung wurden zwei Räume neu eingerichtet – ein Lern- und ein Rückzugsraum, der Heimtransport der SchülerInnen ist gesichert. Anmeldungen für die Nabe werden in der NMS jederzeit entgegengenommen.

Die Bildungsregion Loosdorf – Dunkelsteinerwald (Kindergruppe Loosdorf, Kindergärten Mauer und Loosdorf, VS Gerolding – Loosdorf, NMS, Jugendzentrum, gegründet im Schuljahr 2016/17) bietet eine gute Vernetzung aller für die Begleitung von Kindern und jungen Menschen Verantwortlichen. Wir haben – gemeinsam mit den Eltern – ein gemeinsames Ziel – die Bildung der uns anvertrauten Menschen.



Viele Veranstaltungen gäbe es noch zu ergänzen. Ich darf Sie auf unsere Homepage – www.nms-loosdorf.schulweb.at – oder auf die Loosdorfer Homepage – www.loosdorf.at – verweisen.

Danke für das Vertrauen, das unserer Schule entgegengebracht wird.

OSR Ingrid Baumgartner

Schule 2020 – Die Volksschule in der Gemeinde Dunkelsteinerwald

Am 17. November hat man ein vermeintlich heißes Eisen angegriffen: nämlich jenes der zukünftigen Volksschule für die Gemeinde. Unter dem Motto Schule 2020 beleuchteten knapp 40 Dunkelsteinerinnen und Dunkelsteiner aus unterschiedlichen Perspektiven die beiden Volksschulstandorte Gerolding und Gansbach. Dabei stand nicht die eigene Meinung im Vordergrund. Im Gegenteil: die TeilnehmerInnen wurden einer Gruppe zugelost, die sich je mit Pro- bzw. Kontraargumenten für zwei unterschiedliche Volksschulstandorte auseinandersetzen und in weiterer Folge auch argumentieren und vertreten mussten.

Wertschätzende Diskussion mit klarem Ergebnis

Auch bei diesem Kooperationsstammtisch hat sich gezeigt, was bereits im letzten Halbjahr, seit dem Start der Entwicklungsstrategie Dunkelsteinerwald, aufgefallen ist: sachlich, wertschätzend und behutsam wurde diskutiert. Das Ergebnis: unter Abwägung zahlreicher Überlegungen – qualitative spielten dabei ebenso eine Rolle wie kostentechnische oder infrastrukturelle – sprachen sich vor Ort rund drei Viertel für einen zukünftigen einzigen Volksschulstandort aus. Einig war man sich aber auch, dass eine Schließung eines Standortes nur mit einer adäquaten Nachnutzung des Schulgebäudes einhergehen kann und muss.

Terminvorschau

Entwicklungsstrategie Dunkelsteinerwald – Kooperationsstammtische:

» Gesellschaft & Mobilität:

Do, 18. Jänner 2018 um 19.00 Uhr, Bürgertreff Mauer

» Kooperation & Bildung:

Fr, 26. Jänner 2018 um 19.00 Uhr, Volksschule Gansbach

» Wirtschaft & Versorgungssicherheit:

„Sozialprojekte“, „Gemeindeverwaltung“:

Di, 20. Februar 2018 um 19.00 Uhr

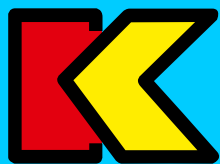
im Gasthaus Marchhart in Gerolding

» Wirtschaft & Versorgungssicherheit:

„Ärztliche Versorgung“, „Gewerbebetriebe“:

Do, 15. März 2018 um 19.00 Uhr

im Gasthaus „Zur scharfen Kurve“ in Gansbach



Knedlstorfer

Transporte • Erdbau



Ihr Nahversorger - mit Qualität, Power und Vielfältigkeit

☑ Erdbau

☑ Abbruch

☑ Wegebau

☑ Gartengestaltung

☑ Transporte

☑ Entsorgung

☑ SB-Tankstelle

☑ Wurfsteinmauer

☑ Kranarbeiten

☑ Recycling

☑ Biomasseerzeugung

☑ Rund- & Kantschotter



WIR WÜNSCHEN EIN
FROHES WEIHNACHTSFEST
UND VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT
IM NEUEN JAHR.

Wir danken für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen.



Tel.: 02753/221



www.transportbau.at

ASBÖ Dunkelsteinerwald

Rückschau in Zahlen

- » 63.687 gefahrene Kilometer
- » 1.634 Alarmierungen, davon 294 Rettungseinsätze und 1.335 Krankentransporte
- » 9.830 freiwillige, unbezahlte Dienststunden
- » 10 Jahre Beitritt zu 144 Notruf NÖ, (vormals LEBIG)
- Seither: Rund-um-die-Uhr-Dienst für unsere Gemeindegänger

Aus- und Weiterbildung

5 Zivildienstler haben dieses Jahr die Prüfung zum Rettungssanitäter bestanden. Im August haben unsere Mitarbeiter Bernhard Herzig und Tobias Püringer das Berufsmodul absolviert. Im Frühjahr wurde ein Übungstag und im Herbst eine MegaTrauma Code-Schulung abgehalten. Im Herbst hat Christoph Scherner die Aufnahmeprüfung zur Notfallsanitäter-Ausbildung bestanden.

Besonders gratulieren wir den Notfallsanitätern Patrick Moser und David Zimmermann zu den bestandenen Ausbildungen NKA und NKV. Diese Zusatzmodule erlauben ihnen, unter bestimmten Rahmenbedingungen, noch vor Eintreffen eines Notarztes erweiterte Maßnahmen, wie die Verabreichung von Medikamenten, Infusionen und Legen eines Venenzugangs beim Patienten durchzuführen. Die Dauer der Ausbildung umfasste 48 Std. Theorie und 40 Std. Praxis in einem Krankenhaus.



Patrick Moser und David Zimmermann

Ferienspiel

Im Juli lieferten wir einen Beitrag zu einem Angebot der Gemeinde für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Im

Rahmen dieses Ferienspiels wollten insgesamt 13 Kinder in den 2 Tagen bei der Rettung einerseits etwas über unsere Arbeit lernen, aber auch mit Sport und Spiel unterhalten werden.



Ambulanzdienste

Dieses Jahr leisteten wir wieder Ambulanzdienste, wie z.B. beim Iron-Man und bei zwei Blutspendeaktionen in Gansbach, sowie eine in Aggsbach-Dorf.

Wandertag

Bei etwas unsicherer, aber doch trockener Wetterlage kamen insgesamt 274 Wanderer, darunter 50 Kinder zum beliebten Wandertag durch den Dunkelsteinerwald. Die beiden Labstationen gab es bei Daxberg und bei Aichberg. Die größte teilnehmende Gruppe war wieder die FF Gansbach-Kicking mit 53 Wanderern. Auch die Leitung der Firma Knedlstorfer war mit ihren Mitarbeitern inkl. Kindern und Hunden vertreten.



Die jüngste Teilnehmerin Aurelia Exenberger kam mit ihren Eltern völlig entspannt ins Ziel und wurde dann vom Obmann mit einem kleinen Geschenk belohnt.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Mitarbeiter meines Teams, der anderen Vereine, sowie an alle weiteren Helfer, die zum Gelingen des Wandertages beigetragen haben. Nicht zuletzt vielen Dank auch an alle Wanderer und an jene Personen, die uns durch ihren Besuch unterstützt haben.

Fahrzeuge

Im September war eine Anschaffung eines gebrauchten VW-Transporters notwendig, da eine weitere Reparatur des Opel Movano (Anschaffung 2009, Kilometerstand 323.452km) nicht mehr wirtschaftlich gewesen wäre.

Gemeinsame Übung mit der Feuerwehr Häusling

Im Oktober übten wir gemeinsam mit der Feuerwehr in Häusling „Menschenrettung mit der Korb-schleiftrage“. Danke an alle Beteiligten.

Spenden

Dieses Jahr durften wir eine Spende von € 2.500,- vom ÖKB Geyersberg-Schenkenbrunn entgegennehmen. Unser Dank gebührt auch den Angehörigen von verstorbenen Patienten, die immer wieder auf Kranz- und Blumen-spenden verzichten wollen und stattdessen zugunsten unserer Rettungsstelle eine Spendenbox aufstellen lassen.

Vorschau für 2018

Im kommenden Frühjahr endet die bisherige 5-jährige Funktionsperiode des Vorstandes, weshalb voraussichtlich im Mai Funktionärs-Neuwahlen durchgeführt werden. Für das kommende Vorstands-Team würden wir uns auch gerne über Unterstützung von außen freuen. Eine aktive Tätigkeit im Rettungsdienst ist nicht erforderlich.

Abschließend gilt besonderer Dank meinem Team, das sich mit mir gemeinsam den immer umfangreicheren Anforderungen in der Aufrechterhaltung des Rund-um-die-Uhr-Dienstbetriebs gestellt hat. Nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön allen Personen, Vereinen, Feuerwehren und Firmen, welche uns heuer auf unterschiedliche Art und Weise unterstützt haben.

Die Rettungsstelle Dunkelsteinerwald wünscht allen Gemeindegängern, allen Aktiven, Freunden und Förderern Frohe Weihnachten sowie viel Gesundheit, Glück und persönlichen Erfolg für 2018

Obmann Michael Hauer
Schriftführerin Elisabeth Graf

Dorfverein Gansbach und Umgebung

Unsere Aktivitäten haben mit dem **Maibaumaufstellen** und einem gemütlichen Beisammensein am Marktplatz begonnen. Im Juni wurde das **Marterl in Kicking** fertig renoviert und mit einer Solaranlage, die uns Ronald Werth dankenswerter Weise unentgeltlich installiert hat, ausgestattet. Pater Christian übergab dem Dorfverein eine in einem Stück Baumstamm geschnitzte **Christusfigur**. Diese schmückt jetzt das Marterl. Im nächsten Jahr wird es von Pater Benjamin neu gesegnet. Am 30. Juli machte sich wieder eine große Pilgerschar zur „**Jakobusfußwallfahrt**“ nach Wolfstein auf. Für die Pfarre Gansbach konnten wir ein **Gerätehaus** ankaufen.



Ein **Beachvolleyballplatz** wurde mit finanzieller Unterstützung unserer Marktgemeinde gebaut und ein **Union-Verein** gegründet. Nach der Vereinsgründung wurde der Vorstand gewählt. Wir wünschen dem **Obmann Paul Mitmannsgruber** und den Vorstandsmitgliedern alles Gute. Der **Vereinsstadel in Hessendorf** wurde instandgesetzt und somit entstand ein Aufbewahrungsort für alle Vereine. Dafür möchte ich den Kameraden des ÖKB, besonders aber **Leo Pachswoöll** und **Thomas Stockinger** für ihre unermüdliche Mithilfe danken. Am 3. November luden wir gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund zu einem **Kabarettabend** ins VAZ ein. Die vielen **Blumenrabatte** in Gansbach werden schon seit vielen Jahren von **Frau Leopoldine Stockinger** liebevoll gepflegt und betreut. Seit einigen Jahren wird sie dabei unterstützt. Ein herzliches Dankeschön an Frau Stockinger und ihren Helferinnen!

Heuer gestalteten Himberger und Hessdorfer Familien die Adventfenster. Am 27. Dezember findet eine Wanderung von Gansbach bis nach Hessendorf zum „Adventfenserschauen“ statt, dazu darf ich Sie alle herzlichst einladen. Start am Marktplatz um 15.00 Uhr.

In diesem Jahr ist sehr viel passiert, vor allem sind Projekte erledigt worden, die wir schon lange vor uns hergeschoben haben.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die im abgelaufenen Jahr mitgeholfen haben all diese Aktivitäten in die Tat umzusetzen. Ein erfolgreiches und gesegnetes Jahr wünscht Ihnen

Obmann Rudolf Stich

Dorfverein Gerolding und Umgebung

Jahreshauptversammlung

Am 8. Oktober 2017 fand im Gasthaus Falkensteiner (Nölling) in Anwesenheit des Bürgermeisters Franz Penz die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des Dorfvereins Gerolding und Umgebung statt. Nach einigen offiziellen Punkten wie der Begrüßung der Ehrengäste, dem Bericht des Kassiers und der Bekanntgabe, dass zwei weitere Mitglieder des Vorstands ihre aktive Teilnahme am Vereinsgeschehen aus persönlichen Gründen beenden mussten, gab es eine wesentliche Veränderung in der organschaftlichen Vertretung. Der **ehemalige Obmann Walter Hasslinger** stellte seine derzeitige Funktion als stellvertretender Obmann zur Verfügung und wurde von **Obfrau Ursula Schwab** sowie dem gesamten Auditorium mit viel Applaus und einem kleinen Geschenk für seine jahrzehntelange hingebungsvolle Tätigkeit für den Dorfverein bedankt. Als neuer **Obfrau-Stellvertreter** wurde **Herr Werner Svoboda** einstimmig gewählt.

In der folgenden Rede der Obfrau, Ursula Schwab, kam neben einem

Rückblick auf die Leistungen des Dorfvereins im abgelaufenen Vereinsjahr und einem kurzen Ausblick auf kommende Aktivitäten vor allem die **altersbedingte Krisensituation** der immer weniger werdenden aktiven Mitglieder zur Sprache. Ein im letzten „Dunkelsteiner“ diesbezüglich beigelegter Flyer mit einem Aufruf an die Bevölkerung der Gemeinde zur Mitarbeit brachte bis dato leider keinerlei Erfolge. Sollte dies so bleiben, so sind z.B. die **Pflege der Wanderwege** oder die **Abhaltung des Wandertages** seitens des Dorfvereins in Zukunft **nicht mehr zu bewerkstelligen**.

Des Weiteren erwähnte die Obfrau die Intention des Vereins sein immer noch vorhandenes Image als „**Rabattlpfleger**“ loszuwerden, denn wenn man in der Öffentlichkeit das breite Spektrum der Vereinstätigkeiten erst durch ihr Fehlen wahrnimmt, ist dies für den Dorfverein leider zu spät. **Bürgermeister Franz Penz** betonte in seiner folgenden Rede die wichtige Rolle der **freiwilligen Arbeit** der Vereine im gesellschaftlichen, infrastrukturellen und kulturellen Bereich einer Dorfgemeinschaft und verwies auf die **finanzielle Unterstützung** seitens der Gemeinde zur Wanderwegspflege. Der Dorfverein erweist sich darüber natürlich dankbar, es löst aber leider nicht das personelle Problem.

Im folgenden allgemeinen Teil kam es unter anderem zu regen Diskussionen betreffend der **mutwillig zerstörten Bank** unter dem Musikvereinshaus Kochholz und der **Renovierung** und Wiederbelebung des **Kinderspielplatzes** in Gerolding. Die Bank in Kochholz wird dankenswerterweise von einer Privatinitiative ersetzt und bei der Neugestaltung des Spielplatzes ist der Dorfverein, vorausgesetzt entsprechendes Interesse und Beteiligung der Bevölkerung, gerne bereit sich aktiv und finanziell mit einzubringen. Nach einer kleinen Jause mit Getränk ging eine der angeregtesten Dorfverein-Jahreshauptversammlungen der letzten Jahre harmonisch zu Ende.



Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte

Bilder, Worte, ja sie können uns viel vermitteln. Aber nichts spricht so sehr für sich, wie vor Eifer glühende Kindergesichter, wenn sie im Rahmen unserer **Baumpflanzaktion** „ihren“ Baum in die heimatliche Erde senken, ihr Stolz, wenn die Tafel mit ihrer Klassenbezeichnung montiert wird. Die staunenden Augen wenn sie bei der **Ferien-spiel-Bachwanderung** zum ersten mal einen lebenden Flusskrebs zu Gesicht bekommen, die Scheu und die Neugier ihn zu berühren, dies alles macht jede Mühe der Vorbereitungen wert. Oder die lachenden Gesichter unserer Gäste beim **Wienerliederabend**, als sie sich für zwei Stunden entführen ließen in die zahlreichen fröhlichen, sentimentalen und manchmal auch etwas anrühenden musikalischen Facetten unserer Bundeshauptstadt, um zu guter Letzt auch aus voller Brust mitzusingen und mitzuklatschen. Nicht zuletzt die Hingabe und das Staunen an und über die künstlerischen Leistungen unserer Musiker, das stille Lächeln oder auch das laute Lachen über die vorgetragenen Geschichten, alles im Rahmen der **Humoristisch-besinnlichen Lesung** mit Musik in der Pfarrkirche Gerolding.

All dies ist uns, dem Vorstand des Dorfverein Gerolding und Umgebung, Motor und Antrieb trotz schwindender Mitgliederzahl unsere schöne Heimat auch weiterhin nicht nur optisch, sondern auch kulturell und gesellschaftlich mit Freude und Eifer zu gestalten. Zu unserem Bedauern war der Aufruf zur Mitarbeit an die heimische Bevölkerung (als Beilage im Dunkelsteiner) nicht erfolgreich, sodass uns die **Pflege der Wanderwege** im nächsten Jahr nicht möglich ist. Auch waren unsere Aktivitäten durch den krankheitsbedingten Ausfall unserer Obfrau zu Beginn des Jahres 2017 leider etwas eingeschränkt. Nach ihrer Genesung ist aber wieder alles in Ordnung und so freuen Sie sich mit uns schon jetzt auf ein buntes Programm für das Jahr 2018, Ideen dazu sind reichlich vorhanden!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Dunkelsteiner Blasmusik

Nach einem extrem intensiven Jahr 2016 mit unserem Musical „love@music“ wollten wir das Jahr 2017 etwas gemütlicher angehen. Das war der Plan. Gekommen ist es wieder einmal ganz anders.

Nachdem unser **Musikheim** schon etwas in die Jahre gekommen ist, haben wir uns entschlossen an einigen Stellen mit **Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten** zu beginnen. Und wie so oft wird dann aus einer kleinen Baustelle ganz schnell eine große. Zu einem Megaprojekt entwickelte sich die eigene **Wasserversorgung** für das Musikheim mit einem Bohrbrunnen. Während die Suche nach einer geeigneten Bohrstelle einfacher als erwartet war, hatte unser Brunnenbauer dann nicht mehr so viel Glück. Beim ersten Versuch brach die Bohrkronen in 19m Tiefe, beim zweiten Versuch gelang zwar das komplette Bohrloch, jedoch verkeilte sich aus unerklärlichen Gründen die Pumpe in über 40m Tiefe.

Erst das dritte Bohrloch bescherte uns dann wirklich einen funktionierenden Brunnen. Während der umfangreichen Grabungsarbeiten, die für den Hausanschluss notwendig waren, entschieden wir uns dazu, dass wir auch gleich einige Kanal- und Regenwasserrohre neu verlegen, was wiederum Arbeiten an bestehenden Pflasterflächen sowie Neupflasterungen erforderte. Und damit noch nicht genug. In 2 Etappen haben wir unseren Probensaal neu gestaltet (neuer Teppichboden statt der bisherigen Fliesen, neue Beleuchtung). Und weil wir wissen, dass derartige Investitionen nur dank eines erfolgreichen Musikfestes finanziert werden können, haben wir schließlich auch noch eine Verbesserung der Parkplatzsituation beim Musikfest in Angriff genommen, indem wir die Wiese unter dem Musikheim begradigt haben.

Da wir aber ein Musikverein und nicht nur ausschließlich ein Bauverein sind, haben wir auch in die musikalische Weiterentwicklung „investiert“. Am 4. 3. erlebten wir ein spannendes **Motivationsseminar mit Michael Stecher**. Die **Jungmusikerbetreuung** für unsere young stars* liegt seit heuer in den Händen von **Nadja Dümmel** und **Magdalena Durnwalder**. Die beiden organisierten auch federführend unser alljährliches **Jungmusikerlager** im Juni. Auch einen neuen Stabführer haben wir seit heuer an vorderster Front beim Marschieren. Wir danken **Markus Schwarz** für die Übernahme dieser wichtigen Funktion. Im Juni machten wir einen **Musikausflug** nach Purbach am Neusiedler See, wo wir unserer Partnerkapelle zu deren 40-jährigem Bestandsjubiläum gratulierten.





Zu **runden Geburtstagen** gratulieren wir **Markus Schwarz (40)**, **Gabriele Kaufmann (40)** und **Alois Linauer (40)**. Musikalisch umrahmen durften wir die **Hochzeit** von Gerald und Nicole Hummelstetter, wozu wir auch auf diesem Wege nochmals herzlich gratulieren wollen. Wir dürfen auch wieder über **Nachwuchs** bei der Dunkelsteiner Blasmusik berichten. Wir freuen uns mit **Corinna Gloimüller** über die Geburt ihrer **Tochter Emma** und mit **Alois Linauer** über die Geburt seines **Sohnes Emil**. Unserem Obmann **Thomas Gloimüller und seiner Christina** (Marketenderin) wünschen wir alles Gute zur Geburt von **Tochter Josefine**. Auch in unserem Chor Cantus in Silva gibt es heuer Nachwuchs. **Michaela Exenberger** hat **Tochter Aurelia** zur Welt gebracht.

Leider mussten wir auch zwei für uns sehr wichtige Menschen auf ihrem letzten Weg begleiten. So hat uns am 16. 1. **Ludwig Winkler** viel zu früh für immer verlassen. Er ist im Vorjahr noch als Bürgermeister beim Musical gemeinsam mit uns auf der Bühne gestanden. Im 90. Lebensjahr verstorben ist unser **Ehrenmitglied Leopold Prötz**, den wir als Trommler, Conferencier und Schneidermeister immer in Erinnerung behalten werden.

Einen weit umfangreicheren Jahresbericht bietet wie immer unsere Vereinszeitung „**DER TUBIST**“, welche auf der Homepage www.dunkelsteinerblasmusik.at zur Verfügung steht.

Alois Linauer, Schriftführer

Feuerbeschau Raum Gansbach

Die **Feuerpolizeiliche Beschau** im Einsatzgebiet der FF Gansbach ist wieder fällig. Diese wird ab **Mitte Februar 2018** vom **Rauchfangkehrerbetrieb Schinnerl** durchgeführt. Bei Gebäuden mit erhöhten Anforderungen an den Brandschutz wird er dabei von der FF Gansbach unterstützt. Der genaue Termin der Beschau wird Ihnen zeitgerecht von der Firma Schinnerl bekanntgegeben. Beschaut werden alle Bauwerke Ihrer Liegenschaft hinsichtlich Feuer- und Gefahrensituationen. Dies dient Ihrer Sicherheit sowie der Sicherheit der Einsatzkräfte.

FF Gansbach – Kicking

Im Jahr 2017 hatten wir einiges zu tun. Mein Veranstaltungsrückblick beginnt mit der **Florianifeier** in Gansbach. Beim Kirchgang der Feuerwehren des Unterabschnittes, der jedes Jahr in einer anderen Pfarrkirche der Gemeinde stattfindet, konnten wir uns über einen guten Besuch freuen. Beim **FF-Fest zu Pflingsten** war eine sehr gute Stimmung und die vielen Besucher machten uns große Freude. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Helfern die zum Gelingen des Festes beitragen und so die Feuerwehr unterstützen. Auch den Mehlspeisspendern und Besuchern sei gedankt. „**DANKE**“

Auch heuer wurde von uns wiederum die **Labstation des Ironman 70.3** ausgerichtet. Im November führten wir gemeinsam mit Herrn **Rauchfangkehrermeister Ernst Schinnerl** eine **Feuerlöscher** Überprüfung durch. In unserm **FF-Haus** ist auch wieder was geschehen. Das **Büro** ist fertiggestellt und mit den notwendigen Geräten ausgestattet. So ist es uns möglich, die Büroarbeit gemeinsam im FF-Haus zu erledigen. Bis jetzt geschah das zu Hause bei den jeweiligen Funktionären und Sacharbeitern.

Einsatzmäßig waren wir 2017 gefordert. So hatten wir 3 Brandeinsätze im

eigenen Einsatzgebiet. Kurioserweise waren das **3 Küchenbrände**. Bei jedem war schwerer Atemschutz notwendig. Bei einem davon mussten wir uns gewaltsam Zugang in die Wohnung verschaffen. Es war niemand zu Hause, es bestand aber die Gefahr, dass sich jemand in der Wohnung aufhält und nicht fähig ist zu öffnen. **3 PKW- Bergungen, einige Wassertransporte** galt es abzuarbeiten.



Am meisten aber beschäftigten uns **umgefallene Bäume**, einer durch Blitzschlag und viele durch Wind. Der 29. Oktober hatte es in sich. In der Zeit von 6.00 Uhr früh bis 22.00 Uhr – nur mit kleinen Pausen – mussten wir zu 18 Einzelarbeiten ausrücken. 2 Bäume zogen wir von Stromleitungen, damit die EVN Gansbach wieder mit Strom versorgen konnte. Dächer wurden ausgebessert, und vor allem Bäume weggeräumt um Verkehrswege frei zu machen. Unverständlich ist, dass viele trotz Sturmvorhersagen nicht wichtige Fahrten durch die Wälder machen. Diese stehen dann vor umgefallenen Bäumen und warten bis die Straße wieder freigemacht wird. Diese sind sich nicht der Gefahr bewusst, dass sie von weiteren umfallenden Bäumen getroffen werden könnten.



Freuen dürfen wir uns über **2 neue Feuerwehrmitglieder**. Die Herrn **Schönberger Bernhard** und **Veith Christoph** unterstützen seit Juni 2017 die Feuerwehr.

Leider mussten wir uns aber auch von 4 Mitgliedern verabschieden.

Die Herrn Kaufmann Josef, Seiberl Rudolf, Pammer Josef und Schöllner Heinrich sen. verstarben 2017.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr mit den Gemeindeverantwortlichen und meinen Feuerwehrkameraden, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

FF Gerolding

Werte Bevölkerung!

Die Kameraden der FF-Gerolding wollen sich bei allen sehr herzlich für die großzügige Unterstützung bei der Sammlung für unser **neues Mannschaftstransportfahrzeuges** bedanken. Die **Segnung** des Fahrzeuges durch unsere Geistlichkeit Mag. Pajak Zenon erfolgte im Rahmen einer Feldmesse bei unserem FF-Fest.

Wir dürfen auch **Bettina Teufelstorfer** als **Autopatin** in unserer Mitte begrüßen die die Patenschaft übernommen hat. **LM Christian Gfundtner** und **BM Norbert Moser** haben den Technischen Umbau abgeschlossen und damit auch Kosten gespart. **OLM Franz Ess** hat uns die **Autobeschriftung** kostenlos angefertigt und das Fahrzeug beschriftet. Nochmal ein großes DANKE an die Spender, die Patin und alle, die dieses Projekt unterstützt haben.

Auf diesem Weg möchte sich das Kommando auch beim **Transportunternehmen Fa. Knedlstorfer** für die jahrelange Unterstützung unserer Wehr bedanken.

Wo Sonne ist, ist auch Regen, und so mussten wir Abschied nehmen von unseren Kameraden **OLM Leopold Prötz**, **OLM Leopold Kojeder** und unserer **Autopatin Hermine Weichselbraun**. Mögen sie in Frieden ruhen!

Brandesätze in Schönbüchel, Mauer und Gansbach sowie **Technische Einsätze** und **Brandsicherheitswachen** mussten wir abarbeiten. **Kurse, Übungen, Schulungen und Ausbildung** der

Mannschaft werden ständig abgehalten. Somit können wir sicherstellen, dass im Ernstfall jeder Handgriff und die Handhabung der Geräte sitzt. Es werden ca. **4000 Stunden** von den Kameraden für die Feuerwehr aufgebracht.



Unsere Bewerbungsgruppe hat zur Zeit 13 Mitglieder mit einem Altersdurchschnitt von 18 Jahren. Im kommenden Jahr dürfen sie wieder **2 neue Mitglieder** in ihrer Runde begrüßen. Mit 35 Übungen und mehr als 650 Stunden investieren sie sehr viel Zeit. **Abschnittsbewerbe, Landesbewerb** sowie unzählige **Kuppel-Cups** standen auf dem Programm. Das Kommando bedankt sich bei allen Gruppenkommandanten, Sachbearbeitern, Chargen, Jugendbetreuer, dem Zugskommandanten der Reserve dem Unterabschnitt und allen Mitglieder für den unermüdlichen Einsatz im Dienst für den Nächsten. Gratulation an **LM Jakob Gfundtner**, **FM Patrick Ess** und **FM Kerstin Astelbauer** für das bestehen des Funkleistungsabzeichen in Gold, sowie **FM Patric Donabauer** und **FM Dominik Astelbauer** für das Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen in Gold.

Das Kommando der FF-Gerolding wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

FF Häusling

Jahresrückblick

Die Feuerwehr Häusling kann auf ein arbeits- und ereignisreiches Jahr 2017 mit vielen Höhepunkten zurückblicken. Die Einsatzstatistik weist insgesamt **33 Einsätze**, darunter **6 Brandeinsätze**, mit **366 Einsatzstunden** aus. Um für diese Einsätze gerüstet zu sein, wurden im abgelaufenen Jahr

wieder viele Stunden für die **Aus- und Weiterbildung** aufgewendet und auch Übungen gemeinsam mit den Wehren des Unterabschnittes sowie dem ASBÖ Gansbach durchgeführt. Außerdem wurde im Zuge einer Förderaktion des NÖ Landesfeuerwehrverbandes eine **Wärmebildkamera** angekauft, um hinkünftig bei Brandeinsätzen bzw. Personensuchen noch effektiver vorgehen zu können. Wie bereits oben erwähnt, gab es im vergangenen Jahr zahlreiche Höhepunkte. So konnte die **Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“** in den Stufen Bronze, Silber und Gold erfolgreich abgelegt und mit dem **ersten Fahrzeug unserer Wehr**, dem 1977 in den Dienst gestellten Land Rover, der **40. Geburtstag** gefeiert werden. Gut besucht war auch wieder unser **Feuerwehrfest**, wobei sich am Samstag an die **170 Oldtimer** zu einer Rundfahrt einfanden und am Sonntag 18 Bewerbungsgruppen beim **Nassbewerb** antraten. Sensationelle Leistungen lieferten im Jahr 2017 aber unsere Bewerbungsgruppen, insbesondere jene der **Feuerwehrjugend**.



Teilnehmer der FF-Häusling bei der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in den Stufen Bronze, Silber und Gold

Die beiden Bewerbungsgruppen der Aktiven absolvierten im vergangenen Jahr **fünf Kuppelbewerbe, fünf Nassbewerbe, drei Abschnittsbewerbe, den Bezirksbewerb** in Neukirchen sowie den **Landesbewerb** in St. Pölten. Dabei wurden fünf erste und drei zweite Ränge sowie ein dritter Rang erreicht. Beim Landesbewerb erwarben **Viktoria Labenbacher** und **Christian Strohmeier** das silberne Leistungsabzeichen und überdies konnte in der Wertungsklasse mit Alterspunkten der hervorragende 15. Rang belegt werden.



Feuerwehrjugend Häusling-Gerolding-Mauer mit Betreuerin Klara Schindele beim Landesbewerb in Neuhofen



Bewerbsgruppen Häusling 1 und 2 beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in St. Pölten

Noch besser lief es für die Bewertungsgruppen der **Feuerwehrjugend**. Nachdem im Vorjahr die Qualifikation für den **Junior-Firecup** – ein Bewerb an dem die 15 besten Bewertungsgruppen aus Niederösterreich teilnehmen dürfen – gelang, wurde den Winter über durchtrainiert. Und die Ergebnisse können sich sehen lassen. Bei den **Leistungsbewerben** auf Abschnitts- und Bezirksebene konnten drei erste Ränge, drei zweite Ränge und ein dritter Rang erreicht werden. Überraschend waren dann die Leistungen beim **Landesbewerb** in Neuhofen/Ybbs. Die Gruppe Häusling-Mauer-Mannersdorf-Spielberg/Pielach lief in Bronze auf den 21. Rang und in Silber auf den sensationellen 2. Rang. Überdies gelang beim Junior-Fire-Cup noch Rang 4. Mit dem 7. Gesamtrang (Bronze und Silber) gelang außerdem die erneute Qualifikation für den Junior-Fire-Cup 2018 in St. Aegyd. Die Gruppe Häusling-Gerolding-Mauer erreichte in Bronze den 130. und in Silber den guten 61. Rang. Außerdem konnte unsere Jugend im Rahmen der Ausbildung das **Fertigkeitsabzeichen „Feuerwehrtechnik“** und den **Wissenstest** erfolgreich absolvieren. Nachdem im abgelaufenen Jahr fünf gut ausgebildete Feuerwehrjugendmitglieder in den Aktivstand überstellt werden konnten, besteht unsere Feuerwehrjugend derzeit aus drei Mädchen und zwei Burschen.

Auf seinen letzten Weg mussten wir hingegen unseren Kameraden **LM Schindele Walter sen.** begleiten. Wir werden ihn stetes in guter Erinnerung behalten.

Mehr Informationen über unsere Feuerwehr sowie Fotos von den jeweiligen Einsätzen und Übungen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage unter www.ff-haeusling.at. Abschließend ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit bei den Nachbarfeuerwehren und dem ASBÖ Gansbach, den Vertretern der Gemeinde, der Bevölkerung sowie allen freiwilligen Helfern.

Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2018 sowie viel Gesundheit und Erfolg.

Martin Traxler, OBI

VORSCHAU 2018

24. Juni 2018:

Sonnwendfeuer in Häusling

20.–22. Juli 2018:

Feuerwehrfest in Häusling

STATISTIK

70 Mitglieder

63 Aktive

2 Reservisten

5 Feuerwehrjugend

56 Übungen mit 1.220 Stunden (inkl. Bewertungsübungen)

1.850 Stunden im Bereich Feuerwehrjugend

Einsätze

6 Brandeinsätze

26 Technische Einsätze

1 Brandsicherheitswache

366 Einsatzstunden

Neuaufnahmen

keine

Beförderungen

Hauptfeuerwehrmann:

Grießler Juliana, Miedler Brigitte

Oberfeuerwehrmann:

Weichselbraun Florian

Löschmeister: Matiz Sandra

Ehrungen

Verdienstzeichen NÖ Landesfeuerwehrverband:

3. Klasse in Bronze: Steuerer Roman

Verdienstzeichen Bundesfeuerwehrverband:

3. Stufe: Winkler Manfred

Geburtstage

Schindele Johann (50), Schindele Alois (60), Steuerer Karl (60), Sandler Walter (80), Fahrzeugpatinnen Steuerer Anna (60) und Seiberl Johanna (85)

FF Mauer

Werte Gemeindegewinnen und Bürger!

Weihnachten rückt immer näher und das Jahr geht zu Ende. Es ist die Zeit, um auf das abgelaufene Jahr zurück zu blicken. Was ist passiert, welche Einsätze hatten wir, welche Arbeiten wurden erledigt welche Erfolge konnten wir erreichen und welche Aufgaben stehen noch vor uns. Mit den Einsätzen hatten wir „Gott sei Dank“ wieder ein ruhiges Jahr, trotz Sturmtief „Grischa“ Ende Oktober. Im gesamten wurden wir **12 Mal** zur Hilfe gerufen. Das sind rund **150 Einsatzstunden**. Um mit einer Professionalität helfen zu können, sind Übungen, Fort- und Weiterbildungen notwendig. Die Feuerwehrkameraden haben dafür ca. **700 Std. mit 29 Übungen, 7 Schulungen und 13 Kursen** aufgewendet. Die Übungen teilen sich in Gruppen- Zugs und eigene Feuerwehrübungen, sowie in Unterabschnittsübungen (UA-Übungen). Bei den UA-Übungen wird die Zusammenarbeit und die Kameradschaft aller Feuerwehren in der Gemeinde geübt und gestärkt. Um auch bei Großschadensereignissen helfen zu können, nahmen wir an einer **Atemschutzübung** des Abschnittes Melk (umfasst 28 Feuerwehren) in Pöchlarn sowie bei zwei **KHD Übungen** (Katastrophenhilfsdienst) in Melk und St. Pölten teil. In Melk übten, aufgeteilt auf mehrere Szenarien, ca. 300 Kameradinnen und Kameraden in St. Pölten

rund 800. Mit den Schulungen wurden die Bereiche Erste Hilfe, Führungsverhalten bei Einsätzen, Löschwasser in der Gemeinde, Fortbildungen für Kommando und Verwaltung auf den aktuellsten Stand gebracht. Die Kurse umfaßten die Bereiche Recht, Ausbildungs- und Übungsplanung sowie das Arbeiten in der Einsatzleitung, wichtige Voraussetzungen für derzeitige und zukünftige Feuerwehrfunktionen.



Auch die **Feuerwehrleistungsbe-**
werbe sind ein wichtiger Teil im
Feuerwehrwesen um die Kamerad-
schaft und Zusammengehörigkeit
zu fördern. Durch das regelmäßige
Training konnten gute Erfolge erzielt
werden. So beim Abschnittsbewerb
in Spielberg Pielach den 5. Platz,
beim Nassbewerb in Häusling den
3. Platz und bei der SÜWA Tophy den
7. Gesamtplatz. Stellen sie sich vor, es
gibt eine Freiwillige Feuerwehr und
keiner geht hin ... Stellen sie sich vor,
es brennt und keiner kommt löschen
... Daher ist ein wesentlicher und
wichtiger Bestandteil der Feuerwehr
die **Jugendarbeit**. Mit dieser Ar-
beit sichern wir uns die zukünftige
Generation an Feuerwehrfrauen und
Männern. Durch die hervorragende
Arbeit der Jugendbetreuer **Florian**
Hochstöger und **Domink Weinauer**
ist der Wissens- und Ausbildungs-
stand unserer Jugend auf einem sehr
hohen Niveau. Wichtig für die zukünf-
tigen Arbeiten und Aufgaben in der

Feuerwehr. Besonders stolz sind wir
mit dem Abschneiden der Jugend-
bewerbsgruppe Mauer – Häusling
– Mannersdorf – Spielberg Pielach die
beim **Landesjugendbewerb** in Neu-
hofen Ybbs in Bronze den 21. Platz
von 217, in Silber den 2. Platz von 156
und beim Junior Fire-Cup den 4. Platz
erreichten. Der **Fire-Cup**, ein Bewerb,
wo die Besten 15 Jugendgruppen aus
Niederösterreich ihre Leistungen un-
ter Beweis stellen. Auch im kommen-
den Jahr 2018 ist die Gruppe Mauer
– Häusling – Mannersdorf – Spielberg
Pielach wieder unter den besten 15
und somit im Fire-Cup. Dieser Erfolg
ist ein Ergebnis der guten Zusam-
menarbeit mit denn Jugendgruppen
Häusling und Gerolding und ihren Ju-
gendbetreuern. In der ganzen Freude
darf man aber auch nicht auf die her-
vorragende Leistungen der zweiten
Gruppe Mauer – Häusling – Gerolding
vergessen und den Leistungen der
unter 12-Jährigen. Mit den absolvierten
Zeiten liegen sie alle im Spitzen-
feld. Neben der feuerwehrafachlichen
Ausbildung und den Bewerbungen sind
wir bemüht, dass auch der Spaß und
die sinnvolle Freizeitgestaltung nicht
zu kurz kommen.

Im gesamten wurden von der Feuer-
wehr rund **19000 Stunden** geleistet.
Wir, die Mitglieder der Freiwilligen
Feuerwehr Mauer, sind jeden Tag, 24
Stunden, 7 Tage in der Woche, 365 Tage
im Jahr, für Sie und Ihre Familien da um
Ihnen zu helfen, wenn es notwendig ist.
Getreu dem Spruch „Retten – Löschen
– Bergen – Schützen“. Falls jemand
Interesse hat, bei der Feuerwehr aktiv
zu werden, egal ob Frau oder Mann,
dann einfach melden. **Bei uns sind alle**
herzlich willkommen. Zum Schluss
möchte ich mich auch bei all meinen
Kameraden der Feuerwehr Mauer für
ihr Vertrauen und die Zusammenarbeit
bedanken, ebenso bei ihren Familien
und Angehörigen für das Verständnis
und die Unterstützung für die Feuer-
wehr. Ein Danke auch den Vereinen,
Nachbarwehren, Gemeindevertretung
und der Bevölkerung für gute Zusam-
menarbeit und Unterstützung.



*Ich wünsche allen ein gesegnetes
Weihnachtsfest, einen guten Rutsch
und ein gutes neues Jahr 2018*

Gerald Hochstöger, OBI

FF Unterabschnitt

Das Jahr 2017 war aufgrund der **Wet-**
terkapriolen für uns sehr einsatz-
intensiv. Durch die starken Stürme
wurden die Feuerwehren heuer öfters
alarmiert um Verkehrswege freizu-
machen. Auch die Energieversorger
wurden mit dem Freischneiden von
Leitungen nach den Stürmen, wo Bäu-
me entwurzelt und in Freileitungen
fielen, unterstützt. Unsere Wehren
wurden heuer leider auch wieder zu
einigen **Bränden** alarmiert, wo wir
durch das rasche eingreifen, größeren
Schaden abwenden konnten.



Angelobung FF Sonntag in Gansbach

Um für Einsätze gerüstet zu sein, wird
die **Truppmann Ausbildung** wieder
von allen 4 Wehren gemeinsam durch-
geführt. Ich möchte mich hier bei allen
beteiligten Ausbildern aber auch bei
den Kameraden, die sich immer wieder
zu den verschiedensten Kursen anmel-
den, für ihre Einsatzbereitschaft und
Freude, welche sie dem Feuerwehr-
wesen entgegenbringen, bedanken.
Am 7. Mai fand in Gansbach die **Flo-**

rianimesse statt. Es freut mich jedes Jahr, dass wir bei dieser Gelegenheit auch bei den **aktiven Kameraden** angeloben durften. Auch bei der **FF Jugend** leisteten wieder einige Jugendliche den Treueschwur.

Im Unterabschnitt musste ein neuer **Atemluftkompressor** angekauft werden. Der alte Kompressor, Baujahr 1991, hatte nun leider wieder einen größeren Defekt. Wir entschlossen uns daher, für Ihre Sicherheit einen neuen Atemluftkompressor zu erwerben. Wir danken hierfür der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald für die großzügige finanzielle Unterstützung. Im November wurde bei einer öffentlichen Unterabschnittssitzung der Gemeinderat über die Tätigkeiten der Wehren informiert. In der Präsentation wurde die Leistung im Unterabschnitt hervorgehoben. Jede einzelne Wehr brachte auch ihre Tätigkeiten und ihre Vorhaben in naher Zukunft vor. Nach einer ausführlichen Fragerunde konnte man auch hier von einer gelungenen Veranstaltung zur Informationsweitergabe sprechen.

Wir in unserer Gemeinde dürfen uns auch über eine gute **Nachwuchsarbeit** bei den Wehren freuen. Bei 3 Feuerwehren werden zurzeit 24 Jugendliche zu Feuerwehrleuten herangebildet. Mein Dank gilt hier den Jugendbetreuern für die Zeit und Geduld mit den Jugendlichen. Bei den Jugendbewerben gehört eine Gruppe zusammengestellt aus den Wehren der Gemeinde zu den besten Niederösterreichs und startet 2018 wieder beim **Junior Fire Cup** Landeslager in St. Aegyd. Des weiteren freut es mich, dass 2 Jugendliche das **Goldene Leistungsabzeichen** der Feuerwehrjugend in Tulln erfolgreich absolvierten.



Gratulation für das Jugendabzeichen Gold der Feuerwehrjugend

Den Kameraden der einzelnen Wehren sage ich Danke für ihren Einsatz, der Gemeindevertretung einen herzlichen Dank für die Unterstützung und Ihnen, liebe Bevölkerung der Gemeinde, wünsche ich ein gutes neues Jahr.

Gut Wehr
HBI Wolfgang Astelbauer

Fitnessclub Union Dunkelsteinerwald – Wachau



Kurse mit freien Plätzen:

Mo: Bodystyling
laufend, 19.30–20.30 Uhr
€ 55,- (bis Juni 2018)
Turnsaal VS Gerolding

Di: Frauenturnen
Ab 9. 1. 2018, 19.00–20.00 Uhr
€ 40,- (bis Juni 2018)
Turnsaal VS Gansbach

Mi: Wirbelsäulen-Gymnastik
Ab 10. 1. 2018
Kurs 1: 18.00–19.30 Uhr
Kurs 2: 19.30–21.00 Uhr
10 Einheiten (je 1,5 Stunden) € 45,-
Turnsaal VS Gansbach
Anmeldung:
Adelheid Kitzwögerer 0664/183 66 21

Do: Powerfit
Ab 1. 2. 2018, 18.30–19.30 Uhr
VAZ Gansbach
Anmeldung:
Ursula Gleiss 0699/11 49 32 93

Fr: Yoga
Ab 12. 1. 2018, 19.30 – 21.00 Uhr
10 Einheiten (je 1,5 Stunden) € 95,-
5 Einheiten € 50,-
Turnsaal VS Gansbach

Anmeldung:
Adelheid Kitzwögerer 0664/183 66 21
E-mail: fitnessclub@gmx.at

Babytreff

Gansbach – Schenkenbrunn – Gerolding
Kinder von 0-3 Jahren
Mo 15. 1. 2018, Turnsaal VS Gansbach
Mo 29. 1. 2018, Turnsaal VS Gerolding
Mo 12. 2. 2018, FF Haus Schenkenbrunn
Mo 26. 2. 2018, Turnsaal VS Gansbach
Mo 12. 3. 2018, Turnsaal VS Gerolding
Mo 9. 4. 2018, FF Haus Schenkenbrunn
Mo 23. 4. 2018, Turnsaal VS Gansbach
Mo 7. 5. 2018, Turnsaal VS Gerolding
Mo 28. 5. 2018, FF Haus Schenkenbrunn
Uhrzeit: 9.00–10.30 Uhr
Kosten: € 1,- je Treff
Auf Euer Kommen freuen sich Heidi,
Christa und Patricia

Spielplatz Gansbach Sandspielzeug

Nicht mehr benötigtes aber funktionsfähiges **Sandspielzeug** kann am Spielplatz in Gansbach in der Holztruhe neben der Sandkiste abgegeben werden. Im Frühjahr freuen sich zahlreiche Kinder über die Spielsachen. Vielen Dank!



FJ Gerolding

Ein erfolgreiches Jahr der Feuerwehrjugend Gerolding geht zu Ende. Um gleich erfolgreich in das Jahr 2017 zu starten, stand im Jänner die **Abnahme der Erprobung** vor der Tür. Hierbei wurde allgemeines Feuerwehrwissen abgeprüft aber auch praktische Parts wie das richtige Absichern oder Exerzieren. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es rasch weiter mit dem **Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik**. Die Kids mussten die richtige Anwendung des Greifzugs, Hebekissens und Rundschnelle beherrschen unter anderem auch die dazugehörige Theorie. Im März stand dann der **alljährliche Wissenstest** vor der Tür. Verschiedene Stationen wie Knotenkunde, Gerätekunde, der richtige Handhabung eines tragbaren Feuerlöschers haben unsere Jugendliche mit Bravour bewältigt. Erstmals

traten zwei unserer Kids zum **Feuerwehrgugendleistungsabzeichen Gold** in der Feuerweherschule in Tulln an. Wir dürfen **Dominik** und **Patric** gratulieren für die grandiose Leistung, sie sind jetzt ausgezeichnet für den Aktivstand vorbereitet. Auch die **Bewerbsaison** ließ nicht lange auf sich warten, nach den erfolgreichen Platzierungen bei Abschnitts- und Bezirksbewerb rückte das Landeslager der Feuerwehrgugend immer näher. Hierbei darf ich der Bewerbungsgruppe Häusling-Mauer-Mannersdorf-Spielberg Herzlich zum 4. Platz des **Junior Fire-Cups** gratulieren und mich bei ihnen für die super Zusammenarbeit bedanken. Auch nach so vielen tollen Erlebnissen ist das Jahr der Feuerwehrgugend noch nicht zu Ende. Anfang September waren wir das erste Mal auf einem **Bezirkslager** vertreten. Nach drei Tagen voller Spiel und Spaß ging es aber dann wieder ab nach Hause mit vielen schönen Erinnerungen. Der Zusammenhalt der Kids wurde durch die diversesten Übungen, welche sie gemeinsam zu bezwingen hatten nur noch stärker. Wir sind stolz auf unsere Feuerwehrgugend und freuen uns so gut ausgebildete Jugendliche danach in den Aktivstand übernehmen zu dürfen!

FJLA-GOLD in Tulln



Die Feuerwehrgugend Gerolding wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue erfolgreiche Jahr 2018!

GFSU Gerolding



Jahresbericht 2017 GFSU (Gesunde Freizeit Sportunion) Gerolding!

Die GFSU Gerolding kann den eingeschlagenen Weg auch 2017 erfolgreich weiterführen. Das **neu gebaute Vereinshaus** wurde am 13. Mai feierlich eröffnet, bei den dabei möglichen Hubschrauberrundflügen konnte so nicht nur das Vereinshaus von oben betrachtet werden. Das **Sportfest** am 15. Juli wurde mit dem Fußball Hobbyturnier erneut auf sportlich hohem Niveau mit 8 teilnehmenden Mannschaften ausgetragen, der Titelverteidiger von 2016 gewann erneut: die „Los Amigos“. Die Herren des **FC Gerolding** bereiteten sich mit zwei Vorbereitungsspielen im März auf die Rückrunde der 1. Saison der **Dunkelsteiner Hobbyliga** vor, in der dann allerdings nur ein von vier Spielen gewonnen werden konnte. Der Meistertitel ging nach Geyersberg-Nesselstauden:

1. Platz SV Knudde
2. Platz HC Tornados Neidling
3. Platz UFC Urma
4. Platz FC Gerolding
5. Platz SC Pöverding

Die neue **Herbstsaison** begann vielversprechend, einem 3:3 gegen den SV Knudde folgte allerdings eine 2:1 Niederlage in Neidling, lediglich das „Derby“ gegen den UFC Urma konnte in Mauer klar mit 7:3 gewonnen werden! Die zweite Saison 2017/18 wird nach dem Rückzug des SC Pöverding nur mehr unter diesen vier Mannschaften ausgetragen.
(www.facebook.com/dunkelsteinerhl)

Bei den **FC Gerolding Meedis**, Sektion Damenfußball, war auch das Jahr 2017 wieder mit einigen Premieren gespickt! Unter anderem ein Hallenturnier in Wien in der „West Side Soccer Arena“ mit dem tollen 2. Platz absolviert. Die erste Saison in der Hobbymeisterschaft

„**Germann-Cup**“ konnte mit drei Siegen in sechs Spielen und dem 3. Platz abgeschlossen werden. In der im Herbst begonnenen neuen Saison 2017/18 konnte zwar nur ein Sieg in vier Spielen gefeiert werden, allerdings ist auch hier im Frühjahr 2018 noch einiges möglich, vor allem wenn die Bevölkerung weiterhin auch die Mädels in Gerolding lautstark anfeuert! (www.germann-cup.at) Gegen Teams aus den Bezirken Tulln, Korneuburg & Hollabrunn wird in der Kleinfeldgruppe (6+1) gespielt! Beide Mannschaften wurden noch vor Beginn der jeweiligen Hobbyligen im Herbst mit **neuen Dressen** ausgestattet.



Im Namen der GFSU Gerolding und deren Sektionen bedanken wir uns für die zahlreiche und auch immer noch wachsende Unterstützung am Sportplatz und bei sonstigen Veranstaltungen. Auf ein weiteres erfolgreiches Jahr 2018!

Markus J. Pumpler
Obmann GFSU Gerolding

Jungschar Gansbach

Die Jungschar lädt alle Kinder aus Gansbach dazu ein, an den 14 täglichen Treffen im Pfarrzentrum teilzunehmen. Es warten Spiel, Sport und Spaß auf euch. Der Sinn der Jungschar ist es, Kindern eine Gemeinschaft zu



bieten, wo sie so sein können, wie sie sind. Im Sommer veranstaltete die Jungschar im Rahmen der Sommerspiele der Gemeinde einen **Spielesonntag**, welcher von 15 Kindern besucht wurde. Am Abend des 31. Oktobers fand in der Pfarrkirche Gansbach die **Nacht der 1000 Lichter** statt, die von der Jungschar Gansbach gestaltet wurde. Bei verschiedenen Stationen, einem Lichterweg und besinnlicher Musik konnten Menschen kommen, die sich nach einen Raum der Stille, nach einen Raum des Nachdenkens und Meditierens sehnten, und konnten gestärkt wieder den Heimweg antreten. Ein besonderes Highlight waren verkleidete **Halloween-Kinder**, die auf ihrer Runde durch die Ortschaft auch der Kirche einen Besuch abstatteten und mit Süßigkeiten belohnt wurden.

Wenige Tage darauf, am 11. November, wurde das traditionelle **Martinsfest** in der Pfarrkirche begangen. Viele Kinder samt ihren Eltern und Verwandten kamen und lauschten den Wundertaten des heiligen Martins. Die Jungschar Gansbach bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei der Pfarre.

Die nächste Veranstaltung mit der Pfarre ist die traditionelle **Kinderkrippenandacht am 24. Dezember** in der Pfarrkirche.



Die Jungschar Gansbach wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest, einen ruhigen Beginn des neuen Jahres 2018 und Gottes Segen.

Jungscharleiterin:

Edith Hofbauer: 0680 40 08 075

Jungscharleiter:

Franz Sedlmayer: 0664 87 55 656

Kulturwerkstätte

Sommerakademie Dunkelsteinerwald

28. Juli – 5. August 2018

Mit dem **Kreativangebot** der Sommerakademie wollen wir auch im dritten Jahr unseres Bestehens wieder die BewohnerInnen der Gemeinde ansprechen und darüber hinaus Menschen, die sich in dieser schönen Region des Dunkelsteinerwalds erholen und Kräfte sammeln wollen. Frei von Stress und Massentourismus bietet die Sommerakademie Dunkelsteinerwald vom 28. Juli – 5. August 2018 kreative Angebote für Erwachsene, Familien und Kinder an. Das Motto lautet **SELBER MACHEN**. Wir möchten uns sehr herzlich bei all unseren Fördergebern, SponsorInnen und KooperationspartnerInnen für ihre Unterstützung bedanken und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr. Unser Dank gilt aber auch allen, die bereits eines unserer Kurs- oder Veranstaltungsangebote besucht haben. Wir hoffen sehr, viele von Ihnen auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können und ersuchen Sie, uns weiter zu empfehlen.

Die Sommerakademie ist integrierter Bestandteil der Kulturwerkstätte Dunkelsteinerwald und sieht ein buntes Programm in verschiedensten Kreativbereichen vor. Die Workshops und Veranstaltungen finden an mehreren Standorten unserer Gemeinde statt. So wird es neben **Acrylmalen** eine **Schreibwerkstatt** geben, es stehen ein **Buchbindekurs** zur Auswahl, ferner ein **Batikkurs** samt Nähwerkstatt, ein **Literaturworkshop** für Jugendliche und ein **Zweitageskurs in Land Art**. Des Weiteren stehen ein **Chor/Gesangs-**

workshop sowie ein **Schuhworkshop** auf dem Programm und eine **Kinderaktivwoche**. Mit dem **heimischen Chor** wird es eine musikalische Darbietung geben, auch die beliebte **Märchenlesung** findet wieder statt.

Die Workshops sind ohne Leistungsanspruch zu sehen, sie sollen dem Auftanken dienen und der Seele gut tun. Es geht darum, dem, was auftaucht, kreativ Ausdruck zu verleihen und selbst Hand anzulegen. Natürlich wird auch dem umgebenden Wald eine bedeutsame Rolle für das eigene Erleben eingeräumt. Detaillierte Programminformationen und Kursbuchungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite www.kultursommer-dunkelsteinerwald.at

Sommerakademie Dunkelsteinerwald

Evi Leuchtgelb: T 0680/4046453

Ingrid Loibl: T 0680/3031553

Artis Franz Jansky-Winkel:

T 0699/12377849

Landjugend

Das Jahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu und die Landjugend Dunkelsteinerwald kann wieder ein erfreuliches Resümee ziehen. Ein guter Mix aus Engagement für die Gemeinde einerseits und gemeinsamen Freizeitaktivitäten andererseits machten auch das Jahr 2017 wieder zu einem erfolgreichen Jahr für die Mitglieder der LJ Dunkelsteinerwald!

Als eine der letzten Aktivitäten des Jahres 2016 fand auch dieses Mal wieder unsere **Wintersonnenwende** statt. Bei Glühwein und Gulaschsuppe feierten wir mit zahlreichen Besuchern von Jung bis Alt die Wintersonnenwende. In liebevoll gewonnener Tradition halfen wir dem **Nikolaus** auch heuer wieder bei der Herstellung der Nikolaus-Sackerl, welche dann in weiterer Folge während des Gottesdienstes durch den heiligen Nikolaus und uns an die Kinder der Gemeinde verteilt wurden. Ende Februar musste der **Hundefänger** nach



Gansbach gerufen werden, denn die LJ Dunkelsteinerwald nahm unter dem Motto „101 Dalmatiner“ am Faschingsumzug teil. Gefahr drohte den Dalmatinern dabei durch die böse Pelzliebhaberin Cruella De Vil, die natürlich nicht fehlen durfte. Neben der Teilnahme an Veranstaltungen entspannten wir uns regelmäßig bei gemeinsamen **Spielabenden**. Eine weitere wichtige Tradition ist das Aufstellen bei runden **Geburtstagen** unserer Mitglieder, welche auch heuer wieder ausgiebig werden konnte. Dieses Mal traf es sogar 2 Mitglieder des Vorstands, nämlich unsere **Leiterin Luise Stiegler** sowie unseren stellvertretenden Leiter **Patrik Knedlstorfer**. Wir gratulieren nochmals zum 20. Geburtstag! Ordnung muss sein und deshalb wurde im sonst eher ruhigeren Sommer das **Vereinshaus** in Daxberg entrümpelt und aufgeräumt. Der Herbst wurde dann wieder etwas intensiver. Ende September gingen wir wieder beim alljährlich stattfindenden **Wandertag** des Samariterbundes mit.

Ein paar Tage später konnten wir sowohl den **Erzberg** als auch die **Gösser-Brauerei** während des Bezirksausflugs der Landjugend Melk bewundern. Wiederum eine Woche darauf erneuerten wir zunächst die **Erntedankkrone** und wählten schließlich am Abend unseren neuen Vorstand. Im Zuge dessen wurden **Luise Stiegler** und **Bernhard Schönberger** als Leiterin und Leiter bestätigt. Wir wünschen unserem **Leistungsduo** viel Erfolg und Kraft für das kommende Vereinsjahr und das bevorstehende 10-jährige Jubiläum der LJ Dunkelsteinerwald! Tags darauf fand auch schließlich das **Erntedankfest** statt. Wie jedes Jahr wurde dieses gemeinsam mit dem Bauernbund vorbereitet

und durchgeführt. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und hoffen auf viele weitere gemeinsam organisierte Erntedankfeste!

Am 12. Oktober konnten wir uns im Rahmen einer **Trachtenmodenschau** des Lagerhauses in Roggendorf als Models beweisen, indem wir unsere Trachtenhemden präsentierten. Zu guter Letzt wird auch heuer die **Wintersonnenwende** unseren Abschluss bilden. Diese wird am **22. Dezember ab 17.00 Uhr** im alten FF-Haus in Daxberg in gewohnter Art und Weise gefeiert. Für Leib und Wohl ist durch diverse Leckereien gesorgt. Auf euer Kommen freut sich die LJ Dunkelsteinerwald! Abschließend danken wir allen Mitgliedern der Landjugend Dunkelsteinerwald für ihr Engagement und ihre Mitarbeit bei den zahlreichen Veranstaltungen! Ohne euch wäre das alles nicht möglich! DANKE!



1. Reihe von links nach rechts (am Boden sitzend): Ulrich Galander, Helmut Kaufmann, Resi Eder; 2. Reihe von links nach rechts: Patrik Knedlstorfer, Bernhard Schönberger, Luise Stiegler, Sophia Stiegler und Charlotte Stich; 3. Reihe von links nach rechts: Jakob Schindele, Verena Freiberger, Veronika Penz, Raphaela Eder, Philipp Schoderbeck, Tobias Knedlstorfer, Jürgen Kitzwögerer und Florian Zmuck

Wenn dir unser Programm gefällt, melde dich unter:

lj.dunkelsteinerwald@gmx.at
oder besuche uns auf Facebook

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünscht

die LJ Dunkelsteinerwald

Musikkapelle Mauer

Erstaunlich, wie unglaublich schwer es fällt, sich alle Jahre wieder auf einige wenige Eckpunkte des Vereinslebens beschränken zu müssen (ja, das redaktionelle Wortlimit, Sie wissen schon...). Aber was schwafelt der Junge in Übersee da schon wieder? Nun, kurzum: Mitglied der Musikkapelle Mauer zu sein bedeutet: Gemeinschaft, Freude, Musik. Ein Erlebnis für sich. Und ein schwieriges Unterfangen, all das auf einer Seite einzufangen.

In Erinnerung rufen wir uns kurz die Highlights des Frühlings: Michael Müllers **Egerländer-Stilistik-Seminar**, in dem wir ungeahnte Feinheiten freisetzen konnten; das allseits beliebte und von unserem Jugendteam aufwendig geplante **„Nachts im Musikheim“**, das beständig dafür sorgt, dass sich die Jugend bald besser im Probengebäude auskennt als deren Erbauer; schließlich der **Dämmerschoppen in Gerolding**, bei dem wir, im weißen Anschlusszelt sitzend, den Gästen so richtig eingeheizt haben (metaphorisch gesprochen, natürlich). Zugegeben, die **kirchlichen Ausrückungen** waren auch wirklich schön (tolle Stimmung bei der Erstkommunion, tolles Wetter zu Fronleichnam). Ach ja, und einen **neuen Vorstand** haben wir gewählt (mit einigen bewährten Mitgliedern und einigen Frischlingen – darf man das so sagen, ohne sofort auf junge Wildschweine schließen zu müssen? Naja, wenn ich so in den Spiegel schau ...).

Der Sommer wurde mit einem herrlichen **Innenstadt-Dämmerschoppen** eingeleitet (Spitz, wir kommen wieder, keine Frage!). Unser **Tag der Blasmusik** ließ fürwahr kein Auge (und keine Kehle) trocken, so schön (und kraftvoll) spielten die Musikanten aus Waldhausen auf. Und weil wir schon



von Schmankerl sprechen: Loosdorf, es war uns eine Ehre, vorm EKZ ein **Platzkonzert** bei strahlendem Sonnenschein (und allerlei Schmackhaftem) ertönen zu lassen. Ganz schön viel los. Soviel, dass unsere Jungmusiker in **Hollenstein** etwas Erholung gesucht haben (letztere bei dem vielen Spaß aber nicht finden konnten). Naja, jung ist man nur einmal, Hauptsache, man hat Freude am Musizieren! Etwas Entspannung haben wir uns dann alle nach dem heurigen **SOUNDSHAKE®** gewünscht, der uns mit einem Rekordergebnis überrascht und so glücklich gestimmt hat, dass wir am Sonntag drauf gleich den **Kirtagsfrühschoppen** anstimmen mussten.

Wenn der Herbst Einzug hält und mit Nieselregen und Wolken aufwartet, so macht man lieber einen gemeinsamen Ausflug, oder? Das dachte sich zumindest unser Vorstand, der die Musikkollegen durch die Ysperklamm führte und die **Landesausstellung in Pöggstall** besuchen ließ. In **Vöcklabruck** wurde dann mit voller Konzentration konzertiert und den Bewertern die Schweißperlen auf die Stirn gedrückt (weil es klangtechnisch schwierige Stücke waren, natürlich). Die zweite **Konzertwertung in Rabenstein** 3 Wochen später war danach sozusagen nur mehr ein Klacks. Oder zumindest schon atmosphärische Gewohnheit, je nach Sichtweise. Mit **Allerheiligen** zwischen-drin jedenfalls genug Zeit, um durchzuschlafen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren (ja, auch der Tod ist wesentlich, wir sollten das irgendwann mal begreifen). Der Winter birgt nicht nur die Kälte, sondern auch wohlige

Wärme, die die vorweihnachtliche Zeit verspricht. Unser **Adventkonzert**, das wir wie immer in Einklang mit dem bezaubernden CHORiosum® spielen, hat versucht, den Fokus auf das Zwischenmenschliche und geballte Melodien zu legen, die von Behagen und Zuversicht erzählten. So kann man getrost am Ende dieses Jahres 2017 sagen: Gut gemacht, KollegInnen! Und auch wenn es wie eine alljährliche Floskel klingt, dies aber unter keinen Umständen ist: Wir sagen DANKE an alle, die uns unterstützt haben. Das sind diesmal so viele, dass wir sie hier namentlich nicht nennen können. Aber ich bin gewiss, dass jeder und jede, die diesen Text vor Augen hat, weiß, wie verbunden wir diese Hilfe entgegennehmen. Liebe GemeindebewohnerInnen, DANKE und alles erdenklich Gute im kommenden Jahr! Auf dass uns unsere Lieblingsklänge wie Wegweiser begleiten mögen.

Andreas Wabro



Musikverein Gerolding

Wie am Ende jeden Jahres können wir auch heuer wieder auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückblicken. Insgesamt gab es **51 Musikproben sowie 20 Ausrückungen**. Die Teilnahme an Festen von Pfarre und Gemeinde gehört wie jedes Jahr zu unserem Standardprogramm. Zusätzlich spielten wir unter anderem die **Eröffnung der**

internationalen Kinderolympiade in Melk, umrahmten das Fest des MV Aggsbach – Markt mit einem **Dämmererschoppen** und spielten ebenso einen Dämmererschoppen im Zuge des Höfefestes in Melk.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Jänner wurde der Vorstand neu gewählt, dabei schieden **Michael Kollmann** als Obmann Stellvertreter und **Robert Martschin** als Kapellmeister Stellvertreter aus. Es sei beiden auch hier nochmals ein herzliches Dankeschön ausgesprochen! Neu in den Vorstand wurden Anton Enengl als Obmann Stellvertreter und Julia Donabauer als Jugendreferent Stellvertreter gewählt.

Erstes musikalisches Highlight im abgelaufenen Jahr war wieder unser **Frühlingkonzert**, das wieder zweimal im Turnsaal der Volksschule Gerolding stattfand und auch wieder ein toller Erfolg war. Im Zuge der **Maimusi** fand heuer bei uns der Tag der Musik am Samstag statt, bei dem wir die Dunkelsteiner Blasmusik und die Musikkapelle Mauer begrüßen konnten. Nach dem bereits traditionellen **Dämmererschoppen der 3 Kapellen** unterhielt uns das Brass Ensemble Blau Bärn Blech und machte Stimmung bis weit nach Mitternacht. Den Frühschoppen am Sonntag spielten unsere Freunde vom MV Bischofstetten. Ebenso boten wir heuer zweimal Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit unseren Verein kennenzulernen. Einerseits organisierten wir Anfang April einen **Schnuppernachmittag**, bei dem den Kindern alle Instrumente vorgestellt wurden und sie auch die Möglichkeit hatten das eine oder andere Instrument auszuprobieren. Andererseits beteiligten wir uns am **Ferienspiel** der Gemeinde und organisierten gemeinsam mit der FF Häusling und den Oldtimerverein Häusling einen Tag.

Zu unserer Freude konnten wir wieder einige Mitglieder in unserem Verein aufnehmen: **Christoph Macher, Nadja Dümmel** und **Benjamin Schadner**. Wir gratulieren auch **Barbara** und

Günther Harsch zur **Geburt** ihres **Sohnes Johannes**, damit ist die Zukunft unseres Musikvereines wieder zu einem Teil gesichert. Ebenso gratulieren wir **Romana Gfundtner** und **Gerald Hölzl zur Hochzeit**. Bei der Marschmusikbewertung in Maria Laach erreichten wir einen sehr guten Erfolg, bei der Konzertbewertung in Neumarkt an der Ybbs konnten wir einen ausgezeichneten Erfolg einfahren.

Leider mussten wir heuer aber auch von unserem **Ehrenkapellmeister Leopold Kojeder** Abschied nehmen. Er war über 60 Jahre aktiver Musiker und über 20 Jahre Kapellmeister. Aufgrund seiner Verdienste wurde er zum Ehrenkapellmeister ernannt und war auch Träger zahlreicher Auszeichnungen des NÖBV und ÖBV. Wir wollen uns nochmals – auch an dieser Stelle – bei ihm für seine Verdienste um unseren Verein bedanken.

Nochmals möchten wir uns bei allen Helfern bedanken, die uns bei der Durchführung von der Maimusi und der traditionellen Adventmusi so tatkräftig unterstützt haben.



Mit dem alljährlichen Neujahrblasen, das heuer wieder am 29. und 30. Dezember stattfindet, beendet der Musikverein Gerolding das Vereinsjahr. Wir wünschen frohe und gesegnete Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018

Manuela Stern (Schriftführerin)

ÖKB Gansbach

Das Vereinsjahr 2017 war geprägt von vielen Aktivitäten des Ortsverbandes. Trauernd nahmen wir von unseren beiden Kameraden **Josef Pammer** und **Heinrich Schöllner** Abschied. Beide Kameraden haben viel Zeit, Gemeinschaftssinn und Kameradschaft in unseren Verein verbracht, besonderen Dank für Ihr Wirken in unserem Ortsverband.

Das Vereinsjahr 2017 begann wieder mit unserem traditionellen **ÖKB Ball**. Eine Spende von € 500,- wurde an das SOS Kinderdorf Hinterbrühl persönlich übergeben. Unsere **59. Generalversammlung** konnte unter großer Beteiligung abgehalten werden, wo auch Neuwahlen an der Tagesordnung standen und es gab einige Veränderungen: Kassier: Freisleben Ernst; Kassier Stv.: Staubmann Martin; Schriftführer: Sedlmayer Franz; Kommandant Stv.: Schindele Jakob; Fahnenträger: Kasser Franz, Martin Meier, Schindele Raphael; Schußmeister Stv.: Brantner Ernst; Ausschussmitglieder: Meier Petra, Platz Monika, Brantner Thomas, Ruhrhofer Reinhold jun. Danke für die Übernahme und Ausführungen der Funktionen. Herzliches Dankeschön für den unermüdligen Einsatz im Ortsverband wollen wir Josef Fink, Walter Knedelstorfer und Leopold Trefil für ihre Funktionsausübungen aussprechen.

Zum **90. Geburtstag** wurde **Karl Ruhrhofer**, zum **85. Geburtstag Fritz Zickbauer** und zum **80. Geburtstag Franz Haidinger** gratuliert. Unser **Vereinsausflug** führte uns zum Donaukraftwerk Ybbs und zur Landesausstellung Pöggstall, welcher hervorragend von unserem Organisationsleiter Ing. Franz Permoser organisiert wurde und wo beim Abschluss Kam. Franz Knedelstorfer musikalisch aufspielte. Auch waren wir bei der **Verabschiedung** von Pater Christian Gimbel anwesend und haben ihm für sein Wirken als Priester herzlich gedankt besonders im Namen vom

Ortsverband für die aktive Mitgliedschaft und die schönen gemeinsamen Stunden; weiters begrüßten wir unseren neuen **Herrn Pfarrer Pater Benjamin Schwaighofer** recht herzlich und wünschten ihm alles Gute für sein priesterliches Wirken in Gansbach und haben ihm unsere aktive Unterstützung zugesagt. Das 1. Mal haben wir gemeinsam mit dem Dorfverein Gansbach ein **Kabarett** veranstaltet, was für beide ein guter Erfolg war.

Auch beim **Turnier des Stockschießens** waren wir mit 2 Mannschaften aktiv dabei, wobei eine Mannschaft den hervorragenden 2. Platz belegte. Gerne haben wir uns an den **Kindersommerspielen** der Gemeinde beteiligt, unsere Veranstaltung musste leider wegen mangelnder Teilnehmer abgesagt werden. Mit einer großen Gruppe waren wir beim **Wandertag** des ASBÖ Dunkelsteinerwald aktiv vertreten. Viel Zuspruch und Beteiligung fand die **Schießveranstaltung** und die Teilnahme am **Riesenzuzlerturnier**, das von Obm. Stv. Raphael Schindele organisiert wurde. Beim **Pfarrfest** waren wir helfend beim Zelt aufstellen und beim Abbau beteiligt.



Bezirks- und Hauptbezirkssitzungen sowie **HBZ-Treffen** in Gerersdorf und Pöchlarn, **Friedenmesse** in Oberwölbling, Besuch des **FF Fest** Gansbach – Kicking, **Heurigenbesuche**, Besuch des **Festes der Dunkelsteiner Blasmusik**, **Fahnenpatin und Fahnenmutter Angelobung** in Arnsdorf und **Begräbnisse** beim Nachbarverband Gerolding komplettierten unsere Ausrückungen. Einen besonderen Stellenwert haben die **Krankenbesuche** unserer Kameraden. Mit 49 KameradInnen gedachten wir zu Allerheiligen der

vermissten und gefallenen Kameraden sowie aller 136 verstorbenen KameradInnen des Ortsverbandes Gansbach. Im heurigen Vereinsjahr hatten wir **6 Ausschusssitzungen**. Das Vereinsjahr 2017 wird mit unserer besinnlichen **Weihnachtsfeier** im GH zur scharfen Kurve abgeschlossen.

Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem traditionellen **ÖKB Ball** am Freitag dem **12. Jänner 2018** im VAZ Gansbach, mit Bewirtung durch das GH zur scharfen Kurve und Musik von Chris Heart & Moonlight Express einladen. Die **Berlinfahrt** samt Partnerschaftsbesuch wird vom Donnerstag Christi Himmelfahrt 10. Mai bis Sonntag 13. Mai 2018 stattfinden.

Jedem Kamerad und jeder Kameradin besonders unseren PartnerInnen, den Ausschusssmitgliedern sei ein Danke für das gemeinsame Miteinander und der Bereitstellung euer Freizeit gesagt. Dies ist besonders zu schätzen, da 3 Ortsverbände in unserer unmittelbaren Umgebung aufgehört haben und die Aktivitäten des ÖKB Gansbach auch keine Selbstverständlichkeit sind.

Der Ortsverband Gansbach wünscht allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes gesundes neues Jahr 2018

Obm. Reinhold Ruhrhofer



Zum Geburtstag gratulierten wir:

Ruhrhofer Karl 90, Zickbauer Fritz 85, Großeibl Franz 80, Haidinger Franz 80, Trefil Leopold 75, Welebar Gerhard 70, Strummer Franz 70, Binderlehner Fritz 70, Siebenhandl Erich 65, Staubman Anton 65, Steiner Peter sen. 65, Dr. Zeger Norbert 65, Kropp Herbert 60, Knedelstorfer Franz 60, Mag. Huber Wolfgang 60

ÖKB Gerolding

Für den ÖKB Gerolding geht wieder ein erfolgreiches Vereinsjahr zu Ende. Unsere **Jahreshauptversammlung** hielten wir am 12. Feb. im Gasthaus Marchhart ab. Es wurden mehrere Funktionärssitzungen abgehalten. Sehr aktiv waren wir auch bei den **traditionellen Ausrückungen**, zu Ostern und Fronleichnam, vertreten. Auch bei Bezirks – Hauptbezirkssitzungen sowie bei HBZ-Treffen in Pöchlarn und beim Landesdelegiertentag in Attlengbach waren Kameraden des Ortsverbandes anwesend. Besonders erfreulich war die Anwesenheit von 26 Kam. beim **Totengedenken** und Heldenehrung zu Allerheiligen bei unserem Kriegerdenkmal. Danke nochmals den Kameraden und der Bevölkerung für die Mitwirkung.

Zum Geburtstag gratulierten wir:

60 Jahre: Herbst Alois, Simoner Johann, Rösel Manfred und Steurer Karl
70 Jahre: Mayer Erich
90 Jahre: Schindele Florian

Leider mussten wir uns auch von 2 Kam. – **Schindele Walter sen. und Prötz Leopold sen.** – verabschieden, wir begleiteten sie auf ihrem letzten Weg.

Mit einer besinnlichen **Weihnachtsfeier** am 17. Dez. im Gasthaus Falkensteiner beendeten wir unser Vereinsjahr 2017.

Der ÖKB Gerolding wünscht ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2018.

ÖKB Mauer

Neben der **Jahreshauptversammlung** hatten wir mehrere **Ausschusssitzungen**. Eine erfolgreiche Veranstaltung war wieder der auf dem Dorfplatz aufgestellte **Maibaum**. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern der Preise, sowie den Käufern der Lose. Beim Gebet für die **Gefallenen** der beiden Weltkriege am Allerheiligentag waren 12 Mann anwesend. Die Sammlung für das Schwarze Kreuz wurde ebenfalls durchgeführt. Die älteren und kranken

Kameraden besuchten wir wie zu Weihnachten mit einem kleinen Geschenk.

Der ÖKB Mauer wünscht allen Freunden und Gönnern ein Prosit Neujahr und alles Gute fürs Jahr 2018

Robert Hauer, Obmann

Oldtimerfreunde Häusling



Mit der ersten **Jahreshauptversammlung** starteten wir in das erste volle und schon intensive Vereinsjahr. Bei dieser Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand gewählt und ebenso die Statuten beschlossen. Erster Obmann ist **Peter Schindele** und sein Stellvertreter **Mathias Baumgartner**, sie werden von **Karl Steurer** als Kassier und Schriftführer unterstützt. Nachdem wir auch eine **Vereinskleidung** kauften konnten wir schon bei diversen Oldtimertreffen teilnehmen. Unter anderem besuchten wir die Treffen in Leiben, Raxendorf, Hofstetten – Grünau und waren auch beim traditionellen Treffen am Seiberer bei Weißenkirchen dabei. Das Highlight des Jahres war sicher wieder die Organisation und Durchführung des **Oldtimertreffens** im Zuge des Festes der FF Häusling. Bei dieser Veranstaltung konnten wir über 180 Teilnehmer begrüßen, es war in Summe wieder ein toller Erfolg. Gemeinsam mit der FF Häusling und dem MV Gerolding beteiligten wir uns am **Ferienspiel** und organisierten und gestalteten einen Tag für die Kinder aus dem Gemeindegebiet. Es war schön den Kindern eine Freude zu bereiten.

Leider mussten wir aber auch Abschied von unserem **Gründungsmitglied Walter Schindele sen.** nehmen. Er wird in unserer Erinnerung bleiben, da hat er nun seinen Platz.

Mit der Wintersonnenwende haben wir unser Vereinsjahr abgeschlossen.

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr.

Stockschützen

Die Mitglieder der Union Stockschützen Dunkelsteinerwald-Gansbach freuen sich nach einer langen, witterungsbedingten Winterpause über einen regen Spielbetrieb. Einige Spieler des USDG konnten sich im „**Dunkelsteiner-Cup**“ etablieren. Im Mai wurde der „Dunkelsteiner-Cup“ in Gansbach ausgetragen. In der Gesamtwertung konnten sich die Spieler des USDG vom 6. im Vorjahr auf den 5. Platz verbessern. Am 23. September wurde das **1. Juxturnier**, bei dem 18 Mannschaften teilnahmen, veranstaltet. In einem Turnier und beim Plattschießen trafen Teams, die zum ersten Mal einen Stock in der Hand hielten und welche die schon seit einigen Jahren spielen, aufeinander. So manche „Amateure“ zeigten dabei den „Profis“, wo der Hammer hängt. Die Sieger des Turniers waren die Spieler aus Markersdorf, vor dem ÖKB-Gansbach und St. Margarethen, das Plattschießen konnten die Spieler aus Haunoldstein für sich entscheiden. Die Sieger der Herzen waren aber alle, die sich zum ersten Mal im Stockschießen versuchten. Vor Allem kam dabei der Spaß nicht zu kurz! Jeder, der das **Stockschießen** einmal probieren möchte, ist herzlich eingeladen. Spielbetrieb ist, sofern es die Witterung zulässt, jeden Mittwoch um 18.00 Uhr.



Tanzclub

Das heurige Tanzjahr war sehr ereignisreich, daher wollen wir mal zurück blicken. Die Saison wurde im Februar mit einem **Einsteigerkurs** eröffnet. 5 Paare nahmen daran mit großer Freude teil. Im März startete die Tanzsaison mit 14 ordentlichen Mitgliedern, wobei im Laufe des Jahres noch 4 hinzugekommen sind. Aufgrund der Möglichkeit an einzelnen Tanzabenden teilzunehmen, waren immer wieder neue Tänzer dabei, die die lockere Atmosphäre bei uns genossen haben. Mitmachen und neu einsteigen ist immer möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener. Ende April fand unser **Boogie-Workshop** mit **Leo Kaiblinger** statt. An vier Freitagen wurde von den Grundlagen bis zu Mehrfach-Drehungen und Wicklern alles gelernt. Hiervon waren 18 Tänzer vollauf begeistert. Juli und August haben wir uns eine Sommerpause gegönnt um im Herbst wieder voll durchstarten zu können. Wir waren natürlich auch da nicht ganz untätig, sondern haben an der tollen Idee des **Ferienspiels** teilgenommen. Mit 8 Kindern im Volksschulalter haben wir einen lustigen, spannenden und heißen Vormittag in der VS Gerolding verbracht. Am 15. 9. starteten wir mit einem **10-er Block Linedance**, der mit 25 Personen voll ausgebucht war. Daher wird es **ab Februar** einen weiteren Linedance-Kurs geben. Zum Abschluss des heurigen Tanzjahres gab es das mittlerweile traditionelle **Adventerlebnis am 8. 12. 2017 ab 11.00 Uhr.**



Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns unterstützen und im Verein mitwirken, auch bei der Gemeinde, die uns das VAZ Gansbach zur Verfügung stellt.

Nähere Infos und Termine:

www.tanzclub.co.at

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünschen

Obfrau Sylvia Fink und ihr Stellvertreter Peter Mondl

Theatergruppe

THEATER, THEATER, der Vorhang geht auf ...

Die Theatergruppe Dunkelsteinerwald ist wieder voll am Organisieren. Für die Aktivierung ihrer Lachmuskeln, sowie für das leibliche Wohl wird wieder einmal bestens gesorgt.



„Endlich san d'Weiber furt“

Bei diesem Stück wird es wieder sehr lustig und turbulent auf der Bühne! Da der Fasching 2018 sehr kurz ausfällt und die Premiere am 10. März 2018 schneller da ist als man denkt, sind wir schon sehr fleißig am Text lernen!

Vorab wollen wir uns bei den Vereinen und Saalmietern für ihr Entgegenkommen bezüglich des eingeschränkten Turnsaalbetriebes, ab den Semesterferien, auf das Herzlichste bedanken. Wir hoffen inständig, dass nun durch die Terminbearbeitung der Gemeinde keine Terminkollisionen mehr stattfinden werden.

Auf gute Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis legen wir daher sehr großen Wert und würden die Zuständigen bitten, bei etwaigen Unstimmigkeiten sich direkt an die Theaterleitung Hofbauer Monika unter 0664/6566752 oder an Christian Haberl 0664/1849774 zu wenden.

Die **Spieltermine** entnehmen sie bitte dem Veranstaltungskalender. Der Kartenvorverkauf beginnt am SO den 21. Jänner 2018 im GH „LORD“ Haberl!
Theaterleitung Monika Hofbauer

Die Theatergruppe Dunkelsteinerwald wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

UFC URMA

10. Februar; 5 Grad Celsius am Thermometer. Die Maulwürfe und Wühlmäuse terrorisierten bereits seit einigen Tagen wieder unseren Platz. Für unseren Vorstand wurde es Zeit, eine Sitzung für das angebrochene Jahr 2017 einzuberufen. Eine Woche darauf trafen wir uns im Vereinshaus. **Termine für Testspiele** wurden festgelegt, Pläne für das **Sonnwendfeuer** geschmiedet. Auch die Dunkelsteiner **Hobbyliga** und die damit verbundenen „**Pflichtspiele**“ waren Thema der Sitzung.

Einige Wochen **Training**, ein paar **Test-Spiele** und viele kleine **Reparatur-Arbeiten** um das Vereinshaus und am Platz wurden bewerkstelligt. Am 12. April kam endlich das erste **Rückrunden-Spiel** gegen den HC Tornados Neidling auf uns zu. Wir verloren 1:7. Das Ergebnis überraschte uns, da wir die Hinrunde mit 2 Siegen (10:1, 5:4) und 2 Niederlagen (6:10, 0:3) eigentlich recht solide gespielt hatten. Im folgenden Monat mussten wir einen weiteren Tiefschlag einstecken. Das **Hobby-Turnier** wurde aufgrund von Personalmangel abgesagt. Ein schwerer Start für uns in das Jahr 2017.



2 Wochen vergingen bis zum ersten großen Lichtblick: das **Sonnwendfeuer!** Über 50 Tombola Preise, ein prächtiges Feuer sowie ein nahezu nicht enden-wollendes Feuerwerk unseres hauseigenen Pyromanen Markus Edletzberger (Verzeihung Edti; natürlich „Pyrotechnikers“!) verschönten den Abend. Nicht einmal das Wetter traute sich uns einen Strich durch die Rechnung zu machen. Bis in die frühen Morgenstunden feierten viele Besucher gemeinsam mit den Arbeitenden noch.

Wir freuen uns auch im neuen Jahr wieder auf alle Besucher, sowohl bei Auswärtsspielen, als auch bei Heimspielen/-turnieren und nicht zu vergessen, beim Sonnwendfeuer!

Max Freithofnigg

UTC Mauer

Neben der erfolgreichen Durchführung der traditionellen Veranstaltungen, wie dem **ÖTV-Jugendturnier** in der Melker Tennishalle und dem **Fußballtennisturnier** auf eigener Anlage, war besonders erfreulich, dass wieder einige **Kinder- und Jugendgruppen trainiert** werden konnten, und sich heuer auch wieder regelmäßige Damen- und Herrendoppelspiele zusammengefunden haben. An der regionalen **Hobbymeisterschaft**, dem Dunkelsteinerwaldcup wurde ebenfalls wieder teilgenommen. Die Siegerehrung für diesen Bewerb, der heuer den UTC-Schollach als Gewinner hervorbrachte, wurde im Juli auf unserer Tennisanlage ausgerichtet.

Auch einige runde **Geburtstage** wurden im Kreise der Tennisfreunde gefeiert. Stellvertretend für alle sei

der **60. Geburtstag** unseres Kassiers **Hermann Scheiblauer** erwähnt, der diese Tätigkeit bereits seit der Vereinsgründung im Jahr 1990 ausübt. Sehr nachdenklich stimmt uns leider der Umstand, dass ein Antrag auf **Parkplatzsanierung** (welcher durch vereinsfremde Schwerfahrzeuge in den letzten Jahren in Mitleidenschaft gezogen wurde) an die Gemeinde erst nach mehr als 3 Monaten im Juli dieses Jahres überhaupt vom Bürgermeister beantwortet wurde, und die darin angekündigten Ausbesserungsarbeiten bis dato nicht durchgeführt worden sind. Bei den regen Güterwegesaniierungen und Straßenbautätigkeiten im Raum Mauer im Jahr 2017 stellt man sich da schon die Frage, ob hier nicht persönliche Befindlichkeiten einiger Entscheidungs- und Verantwortungsträger mit eine Rolle spielen.

Wir werden dennoch versuchen, unsere Sportanlage entsprechend in Schuss zu halten, damit ein Parken auch für Kirchen- und Fußballplatzbesucher in einem gepflegten Umfeld weiterhin möglich ist.



Geschenk für den „Langzeitkassier“



Siegerehrung Fußballtennisturnier

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2018!

Anton Stockinger, Obmann

Geburten

2016:

Jedlicka Antonio Franz, Besenbuch

2017:

Steurer Julian Jakob, Kochholz

Bai Maximilian, Häusling

Eßbüchl Janna-Alexa, Thal

Winter-Lanz Rosalie, Gansbach

Maier Emilia, Neuhofen

Harsch Johannes, Gerolding

Ringler Luzia, Gansbach

Simhofer Lilly Pauline, Mauer

Gloimüller Josefine, Gerolding

Adelmann Anton, Neu-Gerolding

Nae Hadassah, Häusling

Leopoldinger Elias, Kochholz

Haberl-Moser Frieda, Gerolding

Ebenberger Magdalena, Mauer

Himml Lara, Mauer

Vogler Carina, Gerolding

Eheschließungen im Jahr 2017

» **Hohl Andreas & Labner Katja**

» **Zehetner Christian Peter & Nestelberger Birgit Anna**

» **Ing. Mag. Tobias Michael Hannes & Zeiler Susanne Friederike**

» **Eisinger Alexander & Stromeyer-Groißböck Birgit**

» **Feiertag Lukas Peter & Gruber Anja Bernadette**

» **Pfeffer Gerhard & Pummer Sandra Maria, BSc**

» **Vogler Christian & Burgstaller Sabine Christiana**

» **Dober Jakob & Wert Kerstin Gabriele, BSc**

» **Zeitlhofer Patrick & Brunnbauer Carina Tamara**

» **Zissler Benjamin Konrad, BSc & Schlöglhofer Nina**

» **Gattinger Marcel Horst & Redl Michaela, BSc**

» **Nestelberger Markus & Hörmann Jennifer**

Hochzeits-Jubiläen 2017

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Rainer Herta & Alfons, Gansbach

Schwarzl Maria & Adolf, Ursprung

Werth Hedwig & Franz, Gansbach

Hiesberger Aloisia und Gerhard, Mauer

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Scheiblauber Hermine & Hermann, Mauer

Dober Helga und Johann, Himberg

Herzliche Gratulation!

Todesfälle

2016:

Perzl Franz, Gerolding

2017:

Burmetler Rosa, Pfaffing

Brauner Waltraud, Gansbach

Kromp Maria, Himberg

Köberl Anna, Besenbuch

Müller Otto, Neu-Gerolding

Zeitlhofer Maria, Kicking

Meneder Theresia, Ursprung

Zimmermann Juliana, Gurhof

Edletzberger Anna, Pfaffing

Kaufmann Josef, Kicking

Schindele Walter, Häusling

Seiberl Rudolf, Gansbach

Nagel Helmut, Pinnenhöfen

Hackl Maria, Gansbach

Prötz Leopold, Nölling

Mondl Margaretha, Häusling

Fuchs Anna, Neuhofen

Weichselbraun Hermine, Hohenwarth

Wagesreiter Karl, Lerchfeld

Kojeder Leopold, Gerolding

Pammer Josef, Oed

Schöller Heinrich, Kicking

Humpelstetter Alois, Gansbach

Killian Erich, Gansbach

Teufelstorfer-Gröbl Leopold, Gerolding

Hinterleitner Hermine, Mauer

Freisleben Angela, Gansbach



Musterung Jahrgang 1999

Bgm. Franz Penz, Bernhard Schönberger, Paul Mitmannsgruber, Johannes Weinzettl, Anton Lobinger, Vbgm. Anna Schratzenholzer

Nicht auf dem Foto: Bernhard Riedl, Vincent Pammer, Bastian Donabauer, Lorenz Bauer, Gregor Dreißker, Jürgen Kitzwögerer, Jan Schindele,

Geburtstage 2017

im Raum Gansbach

Mag. **Wolfgang Huber**, Gansbach
Franz Pehmer, Oed
Anna Staubmann, Gansbach
Herbert Ysopp, Himberg
Johann Schindele, Gansbach
Herta Kaufmann, Krapfenberg
Hubert Haubner, Gansbach
Heidemarie Köberl, Gansbach
Ronald Dober, Himberg
Franz Knedelstorfer, Oed
Helmut Marchhart, Besenbuch
Josefine Fellhofer, Gansbach
Theresia Schneeweis, Oed
Gottfried Schneiberg, Pinnenhöfen
Erich Zimmermann, Gansbach
Irene Raith, Oed
Karl Klein, Himberg

60

Erhard Dallinger, Gansbach
Peter Steiner, Gansbach
Johanna Winter, Gansbach
Judith Heiß, Gansbach
Erich Siebenhandl, Hessendorf
Anton Staubmann, Gansbach

65

Waldtraut Wurm, Gansbach
Friedrich Binderlehner, Gansbach
Helmut Waigmann, Gansbach
Peter Kronawetter, Gansbach
Dipl.Ing. Siegfried Bruckbacher, Gansbach
Elisabeta Tofan, Kicking
Rosa Brantner, Kicking
Franz Strummer, Gansbach
Karel Ceska, Himberg
Walter Eckhart, Gansbach
Johann Weißmann, Lottersberg

70

Josef Hudl, Maierhöfen
Frieda Vorlaufer-Klaffl, Himberg
Gerhard Hannig, Besenbuch
Ulrike Thannhäuser, Kicking
Dr. Martin Eder, Gansbach
Herta Kasser, Gansbach
Ing. Othmar Fuchs, Gansbach
Hermine Weisswasser, Gansbach

75

Othmar Freiberger, Himberg
Franziska Großeibl, Oed
Franz Haidinger, Maierhöfen
Johann Seiberl, Gansbach
Maria Knedelstorfer, Hessendorf
Gertrud Lechner, Gansbach
Franz Großeibl, Oed
Maria Nikodim, Gansbach
Franz Harauer, Gansbach
Friederike Frischengruber, Aichberg
Theresia Freiberger, Himberg
Hermine Stanzel, Gansbach
Margarethe Eckhart, Gansbach

80

Anna Wallner, Lottersberg
Josef Ramssl, Besenbuch
Rudolf Seiberl, Gansbach
Herta Schindele, Kicking
Ernst Knedelstorfer, Hessendorf
Friedrich Zickbauer, Hessendorf
Hilda Hauk, Gansbach

85

Köberl Anna, Gansbach

90

im Raum Gerolding

Dorothea Kloimwieder, Gerolding
Maria Perde, Gerolding
Anna Steurer, Kochholz
Heinz Zeitlhofer, Gerolding
Annemarie Auer, Heitzing
Franz Schilcher, Heitzing
Johanna Kretzl, Gerolding
Ing. Alois Schindele, Häusling
Dr.Mag. Petrisa Neureiter, Gerolding
Johann Strohmeier, Häusling
Manfred Rösel, Kochholz
Karl Steurer, Kochholz
Andrea Teufner, Neu-Gerolding
Veronika Willhalm, Nölling
Maria Raab, Gerolding
Johann Simoner, Eckartsberg
Elisabeth Simoner, Eckartsberg

60

Waltraud Donabauer, Heitzing
Franz Schweiger, Kochholz
Maria Scamuzzi, Neu-Gerolding
Erwin Raab, Gerolding
Franz Trinkl, Lottersberg

65

Ernst Kollarz, Häusling
Gabriele Dolezal, Häusling
Erich Mayer, Gerolding
Gisela Haas, Neu-Gerolding

70

Erich Pesserl, Neu-Gerolding
Aurelio Orlando, Neu-Gerolding
Mathilde Stern, Nölling
Walter Budweiser, Hohenwarth
Kurt Gröbner, Neu-Gerolding
Albert Zeller, Umbach
Erhard Schwarz, Lerchfeld
Gerlinde Gröbner, Neu-Gerolding
Helga Horsky, Lottersberg

75

Walter Sandler, Häusling
Leopoldine Marchhart, Gerolding
Rosa Schindele, Häusling
Hermine Manschiebel, Neu-Gerolding
Christine Schwarz, Lottersberg
Anna Schmidl, Lerchfeld

80

Josef Gfundtner, Gerolding
Karl Strummer, Kochholz
Katharina Seiberl, Häusling
Johanna Seiberl, Eckartsberg

85

Florian Schindele, Häusling
Leopold Prötz, Nölling

90

im Raum Mauer

Mag. Theresia Klonner, Mauer
Waltraud Meneder, Ursprung
Eduard Huber, Neuhofen
Theresia Linsberger, Neuhofen
Josefa Gebauer, Mauer
Gerhard Mitschitz, Mauer
Josef Simoner, Mauer
Albert Speiser, Mauer
Hermann Scheiblauber, Mauer
Margarete Eßbüchl, Thal

60

Maria Wagner, Mauer
Theresia Kloihöfer, Mauer
Waltraud Bauer, Mauer
Anna Schmidt, Mauer
Josef Eßbüchl, Thal
Alfred Baumgartner, Thal
Anton Schlögel, Thal

65

Gottfried Schmidt, Mauer
Christine Baumgartner, Mauer
Eleonore Fischer, Mauer
Hubert Sieder, Neuhofen
Franz Greisinger, Lanzing
Leopoldine Laubhann, Mauer

70

Helga Helm, Lanzing
Gerhard Hiesberger, Mauer
Gerhard Wagner, Mauer

75

Christine Hiesberger, Mauer
Josefa Speiser, Lanzing
Johann Hiesberger, Mauer

80

Helene Wimmer, Mauer
Elfrieda Hold, Ursprung

85

Theresia Köberl, Mauer

95



JÄNNER 2018

3. 18.00 Uhr	Neujahrsempfang der Gemeinde	Gemeinde	GH Hirschenwirt
5.	Ball der FF-Gerolding	FF Gerolding	GH Hirschenwirt
6.	Sternsinger	Pfarrkirche Mauer	Mauer
12.	ÖKB – Ball	ÖKB Gansbach	VAZ Gansbach
25.–28.	Steak Essen	GH Lord Haberl	GH Lord Haberl

FEBRUAR 2018

4.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
10.	Faschingsumzug in Gansbach		Treffpunkt Marktplatz
11. 14.00 Uhr	Kindermaskenball	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
12.	Seniorenball	Gemeinde	VAZ Gansbach
13. 14.00 Uhr	Faschingsumzug		Gerolding
21.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
22.–26.	Surbraten Essen	GH Lord Haberl	GH Lord Haberl

MÄRZ 2018

4.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
10. 20.00 Uhr	Theateraufführung	Theatergruppe DW	VS Gerolding
11. 15.00 Uhr	Theateraufführung	Theatergruppe DW	VS Gerolding
16.&17. 20.00 Uhr	Theateraufführung	Theatergruppe DW	VS Gerolding
21.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
23.&24. 20.00 Uhr	Theateraufführung	Theatergruppe DW	VS Gerolding
25.	Sonntagsbuffet	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
31. 20.00 Uhr	Auferstehungsfeier	Pfarrkirche Gansbach	Pfarrkirche Gansbach

APRIL 2018

1.&2.	Osterbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
6.&7.	Frühlingskonzert	MV Gerolding	VS Gerolding
13. 19.30 Uhr	Dorfverein goes Kultur	DV Gerolding	GH Hirschenwirt
18.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
19.–23.	Surbraten Essen	GH Lord Haberl	GH Lord Haberl
24.	Blutspendeaktion	ASBÖ Dunkelsteinerwald	Gansbach
27.	Angelobungsfeier Birago Kaserne Melk	60 Jahre ÖKB Gansbach	Gansbach
28.–1. 5.	Partnerschaftsbesuch Berlin	ÖKB Gansbach	
30.	Maibaumsetzen + Maibaumverlosung	FF Häusling	FF-Haus Häusling
30.	Maibaumsetzen	DV Gansbach	Marktplatz Gansbach

MAI 2018

2.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
5.&6.	Eurojack Fest	FF+MV Gerolding	
6.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
6.	Florianisonntag	FF Gerolding	Gerolding
10. 9.00 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirchen Gansbach u. Mauer	Pfarrkirchen Gansbach u. Mauer
13.	Muttertagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
13.	Muttertagsbuffet	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
16.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
19.–21.	FF-Fest	FF Gansbach-Kicking	FF-Haus Gansbach
26. 9.00 Uhr	Pfarrfirmung	Pfarrkirche Mauer	Pfarrkirche Mauer
27.	Maibock-Essen	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve

JUNI 2018

3.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
3. 14.00 Uhr	Eröffnungsfeier Beachvolleyballplatz	Beachvolleyballverein	Gansbach
4.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
8. 16.00 Uhr	Volksmusikfest ‚Fein sein, beinander bleib’n‘	VS, Musikschule	Zenzstadl Kochholz
10.	Vatertagsbuffet + Überraschung	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
10.	Vatertagsbuffet	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
16.&17. 14.00 Uhr	Jungmusikerlager	Dunkelsteiner Blasmusik	Musikhaus Kochholz
16.	Konzert Ytong	MK Mauer	Ytong Werk Loosdorf
20.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
22.	Baumpflanzaktion + Abschlussklasse VS	DV Gerolding	VS Gerolding
24.	Sonnwendfeuer	FF Häusling	Häusling

JULI 2018

2.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
20.&22.	Feuerwehrtreffen	FF Häusling	Häusling
21.	Oldtimertreffen	Oldtimerfreunde Häusling	Häusling
28.–5. 8.	Sommerakademie Dunkelsteinerwald	Sommerakademie DW	

Veranstaltungen

AUGUST 2018

6.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
10.–12.	Musikfest	Dunkelsteiner Blasmusik	Zentstahl in Kochholz
18.	Cocktail Night	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
25. & 26.	Tag der Feuerwehr	FF Mauer	Dorfplatz Mauer
26. 9.30 Uhr	Bartholomäus Pfarrfest	Pfarre Gansbach	Pfarrhof Gansbach

SEPTEMBER 2018

2.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
3.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
7.	Sound Shake	MK Mauer	Neuhofen
9. 9.00 Uhr	Ehejubiläumsmesse	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
9. 9.00 Uhr	Patroziniumsfest und Pfarrkirtag	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
16.	60. Jahre ÖKB u. HBZ Treffen	ÖKB Gansbach	VAZ – Kirche Gansbach
19.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
27.–1. 10.	Surbraten Essen	GH Lord Haberl	GH Lord Haberl
30.	Samariter - Wandertag	ASBÖ Dunkelsteinerwald	

OKTOBER 2018

7.	Erntedankfest	alle Pfarren	Gansbach, Gerolding, Mauer
7.	Herbstwanderung	Dorfgemeinschaft Kochholz	
7.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
13.	5. Oktoberfest	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
17.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
25.	Kabarett	DV Gansbach	VAZ Gansbach
30.	Blutspendeaktion	ASBÖ Dunkelsteinerwald	Gansbach

NOVEMBER 2018

3. & 4.	Gans'1 Essen	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
4.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
10. & 11.	Gans'1 Essen	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
11.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
18.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
21.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
25.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
30. 19. 30 Uhr	Humoristisch-besinnliche Lesung	DV Gerolding	Pfarrkirche Gerolding
30.	Adventestimmung	DV Gansbach	Pfarrkirche Gansbach

DEZEMBER 2018

1. 15.00 Uhr	Adventestimmung Senioren	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
1. 16.00 Uhr	Adventkranzweihe + Miniadventmarkt	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
2. 9.30 Uhr	Miniadventmarkt	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
2.	ÖKB Adventmarkt	Fam. Brunthaler, Hessendorf	Pfarrkirche Gansbach
2.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
6. 17.00 Uhr	Nikolausfeier	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
6. 17.00 Uhr	Nikolausfeier	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
8. & 9.	Adventkonzert	MK Mauer	Pfarrkirche Mauer
8.	Adventmarkt	Tanzclub Dunkelsteinerwald	VAZ Gansbach
15.	Wintersonnenwende	Landjugend Gansbach	
19.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
21.	Wintersonnenwende	Oldtimerfreunde Häusling	FF-Haus Häusling
22.	Adventmusi	MV Gerolding	
24. 15.00 Uhr	Krippenandacht	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
24. 22.00 Uhr	Christmette	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
24. 16.00 Uhr	Kinderweihnacht	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
24.	Weihnachtsliederblasen		Gansbach, Gerolding, Mauer, Kochholz
25.	Weihnachtsbuffet	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
25. & 26.	Festtagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
29. & 30.	Neujahrsblasen	Gemeinde	Gemeindegebiet
31.	Silvesterstand	FF Mauer	Dorfplatz Mauer
31.	Silvesterparty	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve

Sonstiges:

Jeden Donnerstag ist Burgertag – GH Hirschenwirt

Ab Februar – jeden ersten Montag im Monat – Feuerflecken – GH Marchhart

Jeden Freitag ist Pizzatag von 17.00 bis 22.00 Uhr, **jeden Samstag** Backhendlbuffet von 11.30 bis 13.30 Uhr – GH zur scharfen Kurve